

Landkreisbote

Jahrgang 33 | Nummer 2 | 4. Februar 2023



Denk' mal ans Ehrenamt

Aufruf zur Beantragung von Fördermitteln

Jetzt sind SIE gefragt: Vereine und Initiativgruppen im Landkreis können AB SOFORT wieder Geld aus dem Ehrenamtsbudget beantragen. Insgesamt stehen für 2023 112.500 Euro ehrenamtlich geführte Kleinprojekte zur Verfügung.

Anträge auf Förderung bis 3. März 2023 stellen

Der Kreistag beschloss am 30. Januar 2023 eine leicht geänderte Konzeption. So ist es erstmals möglich den Antrag online zu stellen. Antragsschluss ist der 3. März 2023.

Das sind die Förderkriterien

Wichtigste Kriterien sind, dass Zuwendungsempfänger seinen Sitz im Landkreis Säch-Schweiz-Osterzgebirge sische hat, beziehungsweise dass die Förderung ihren Wirkungskreis hier im Landkreis entfaltet. Ziel



sis eines Kriterienkatalogs mit entsprechender Punktevergabe. Neu in diesem Jahr ist, dass auch bereits in vergangenen Förderperioden mit einer Zuwendung bedachte Projekte in den Genuss von finanziellen Mitteln kommen können. Allerdings wird dies in der Punktevergabe entsprechend berücksichtigt.

Diese Maßnahmen können gefördert werden

Maßnahmen, die mit einer Förderung aus dem Ehrenamtsbudget unterstützt werden können, sind zum Beispiel die Entwicklung eigener Ehrenamtsprojekte oder die Durchführung von Pilotprojekten. Mit

einer finanziellen Zuwendung kann auch die Würdigung ehrenamtlich Tätiger durch Ehrungen und Preise oder die Durchführung von Veranstaltungen, zu denen ehrenamtlich tätige Personen oder Personengruppen öffentlich ausgezeichnet und geehrt werden, bedacht werden. Auch die Anschaffung von Ausstattungs- oder technischen Gegenständen ist bis zu einem bestimmten Wert möglich.

Weitere Erläuterungen und Hinweise zur Beantragung können unter www.landratsamt-pirna.de/ **buero-landrat.html** abgerufen werden. Folgender OR-Code führt direkt auf die Seite:



Der Kreistag beschloss außerdem, dass ebenfalls dieses Jahr wieder die sogenannten "Dachverbände", wie Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V., Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. und der Kreisfeuerwehrverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. eine Förderung aus dem Ehrenamtsbudget erhalten. Des Weiteren wird der Landkreis auch im Jahr 2023 mehrere Veranstaltungen durchführen, bei denen im feierlichen Rahmen den Ehrenamtlichen öffentlich für ihre uneigennützige Unterstützung gedankt wird. Darüber wird im Landkreisboten berichtet.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts, Grundlage dafür ist die vom Freistaat Sachsen erlassene Kommunalpauschalenverordnung.



Haushalt des Landkreises mit großen Herausforderungen

In seiner Januar-Sitzung hat der Kreistag die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Jahre 2023 und 2024 beschlossen. Damit bleibt der Landkreis handlungsfähig und es konnte für die Projekte des Landkreises, die Leistungsempfänger und Träger Planungssicherheit geschaffen werden.

Nicht nur im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge hatte die kommunale Ebene in den vergangenen Krisenjahren mit zahlreichen Herausforderungen zu kämpfen, die sich direkt und indirekt auf die Haushaltslage auswirken. Und auch zukünftig kommen weitere Belastungen auf alle sächsischen Landkreise zu. So führt die allgemeine Preisentwicklung, insbesondere in der Bauwirtschaft, bei Investitions- und Straßenbauprojekten zu unvorhergesehenen Kostensteigerungen, die teilweise weit über den vorangegangenen Budgetschätzungen lagen.

Hinzu kommen weitere Mehraufwendungen durch die Ausweitung von Pflichtaufgaben und deren zu geringe Finanzierung durch Land und Bund. Insbesondere die stetige Steigerung der Aufwendungen im Sozialbereich und ÖPNV nehmen einen weiterhin großen Anteil am Haushalt ein.

Trotz Nutzung der noch vorhandenen Ersatzdeckungsmittel konnte der Haushalt nicht vollständig ausgeglichen werden. Für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 ergibt sich ein Fehlbetrag im Ergebnishaushalt von 16,5 sowie 20,3 Millionen Euro. Der voraussichtliche stand an liquiden Mitteln wird sich am Ende des Haushaltsjahres 2024 auf -17,5 Millionen Euro belaufen. Darüber aus bestehen noch Risiken in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 von 12,3 sowie 24,1 Millionen Euro, die auch mit der Beschlussfassung im Kreistag nicht abgedeckt werden können.

Im Jahr 2023 sind 2,64 Millionen Euro und im Jahr 2024 2,24 Millionen Euro als Kreditaufnahme geplant. Mit diesen Kreditaufnahmen werden Maßnahmen der infrastrukturellen Grundversorgung finanziert.

Im Vorfeld der Haushaltsverhandlungen hatte die Landesdirektion eine Erhöhung der Kreisumlage gefordert. Auf Antrag der Fraktionen CDU, FDP, SPD

und Freie Wähler wurde eine moderate Erhöhung der Kreisumlage um ein Prozent im Jahr 2024 auf 34,9 Prozent beschlossen. Damit wurde ein tragfähiger Kompromiss erreicht, der die Einschränkung der Handlungsfähigkeit der Städte und Gemeinden durch eine zu deutliche Erhöhung der Kreisumlage beachtet und auch die Verpflichtung der kreisangehörigen Kommunen, ihren Beitrag zur Deckung der Mehraufwendungen im Landkreis zu leisten, im Blick hat

Der nun beschlossene Haushalt ist aufgrund der Kreditaufnahme genehmigungspflichtig. Damit steht eine Entscheidung der Landesdirektion aus, bevor dieser wirksam werden kann.

> Der nächste Landkreisbote erscheint am 04.03.2023.

Beauftragte für Integration und Migration gewählt

Für die Funktion des Integrations- und Migrationsbeauftragten im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge hatten sich dem Kreistag auf seiner Sitzung am 30. Januar 2023 zwei Bewerber vorgestellt. Die meisten Stimmen erhielt Yvonne Böhme, die sich künftig um die Belange der Asylsuchenden und Migranten im Landkreis kümmern wird.



Sie löst damit Stephan Härtel ab, der aus persönlichen Gründen von dieser Funktion zurückgetreten war.

Yvonne Böhme hat durch ihre ehrenamtliche Arbeit im Verein "Willkommen in Löbtau" sowie bei DaF (Deutsch als Fremdsprache) einen intensiven Zugang zum Integrationsthema erhalten. Sie will sich für einen regen Austausch zwischen Behörden, Helfernetzwerken und Migranten einsetzen.

Wichtig sind ihr auch eine intensive Öffentlichkeitsarbeit, die Organisation von Veranstaltungen und die Schaffung von Begegnungsmöglichkeiten.

Führerscheinpflichtumtausch geht weiter

Nach der EU-Führerscheinrichtlinie müssen alle vor dem 19. Januar 2013 ausgestellten Führerscheine gegen einen EU-einheitlichen, fälschungssichereren Kartenführerschein umgetauscht werden.

In Deutschland erfolgt der Umtausch gestaffelt, mit unterschiedlichen Fristen und Terminen. Bis zum 19. Januar 2023 waren Fahrerlaubnisinhaber der Geburtenjahrgänge 1959 bis 1964 aufgefordert, ihren Papierführerschein in einen neuen EU-Kartenführerschein umzutauschen.

Jetzt sind Geburtenjahrgänge 1965 – 1970 an der Reihe

Alle Inhaber von Papierführerscheinen, die in den Jahren 1965 bis 1970 geboren sind, sind bis zum 19. Januar 2024 zum Umtausch aufgefordert. Auch wenn noch fast ein Jahr Zeit ist, sollte im Interesse eines möglichst fristgerechten Umtausches eine frühzeitige Antragstellung für den Führerscheinumtausch in die Wege geleitet werden. Deutschlandweit sind die Bearbeitungszeiten in den Führerscheinstellen durch die Umtauschkampagne deutlich länger geworden. Mittlerweile müssen mehrere Wochen bis zur abschließenden Antragsbearbeitung eingeplant werden. Daher sind vor allem Bürgerinnen und Bürger, die einen Auslandsaufenthalt planen oder ihre Fahrerlaubnis für den Job brauchen, aufgerufen rechtzeitig ihren Antrag zu stellen.



Was beim Umtausch zu beachten

Genaue Informationen zum Umtauschverfahren sowie Antragsformulare sind auf der Internetseite des Landratsamtes unter www.landratsamt-pirna. de/fahrerlaubnis-fuehrerschein. html – Umtausch in einen EU-Kartenführerschein – zu finden.



Hier noch einmal die wichtigsten Punkte zusammengefasst:

Erforderliche Unterlagen

- Personalausweis (alternativ: Reisepass mit Meldebescheinigung, welche nicht älter als drei Monate ist)
- biometrisches Lichtbild (35 x 45mm)
- aktueller Führerschein
- Antrag Führerscheinstelle

 gegebenenfalls noch vorhandene Führerscheinanträge (graue Karteikarten)

Bitte unbedingt beachten:

Wurde der bisherige Führerschein nicht im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge oder in den ehemaligen Landkreisen Pirna, Freital, Dippoldiswalde oder Sebnitz ausgestellt, wird zusätzlich noch eine Karteikartenabschrift von der ausstellenden Behörde benötigt. Diese sollte im Vorfeld vom Bürger selbst bei der jeweiligen Führerscheinstelle angefordert werden und zum Umtausch vorliegen.

Anträge können schriftlich per Post oder persönlich nach vorheriger Terminvereinbarung eingereicht werden. Bei einer Antragstellung per Post genügt selbstverständlich die Übersendung von Kopien von Personalausweis und Führerschein. Möglich sind Termine während folgender Öffnungszeiten:

Mo.: 08:00 - 12:00 Uhr
Di.: 08:00 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 18:00 Uhr
Do.: 08:00 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 18:00 Uhr
Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr

Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Verkehrs- und Ordnungsamt Referat Kfz-Zulassung und Fahrerlaubnis

Fahrerlaubnisbehörde Pirna

Schloßhof 2/4 01796 Pirna

Fahrerlaubnisbehörde Außenstelle Freital

Dresdner Straße 107 01705 Freital Bei persönlicher Antragstellung in der Fahrerlaubnisbehörde kann vereinbart werden, dass der neue Führerschein gegen eine Kostenpauschale in Höhe von 5,10 Euro (zuzüglich zur regulären Bearbeitungsgebühr von 25,30 Euro) direkt von der Bundesdruckerei nach Hause versandt wird.

Bei postalischer Antragstellung erhalten Bürgerinnen und Bürger nach abgeschlossener Bearbeitung des Antrages eine schriftliche Bearbeitungsbestätigung inklusive einer Kostenrechnung. Zwei bis drei Wochen danach liegt der neue EU-Kartenführerschein dann in der Regel in einem der Bürgerbüros des Landratsamtes in Pirna, Freital, Dippoldiswalde oder Sebnitz zur Abholung bereit. Eine gesonderte Aufforderung. dass der Führerschein abgeholt werden kann, erfolgt nicht. Jedoch ist eine telefonische Erkundigung beim nächstgelegenen Bürgerbüro des Landratsamtes möglich. Zur Abholung ist der alte Führerschein mitzubringen, damit dieser ungültig gemacht werden kann.

Telefonnummern der Bürgerbüros des Landratsamtes:

Zentrale Einwahl: 03501 515-0

Pirna:

03501 515-1136 oder -1133 **Freital:**

03501 515-1146 oder -1148 **Dippoldiswalde:**

03501 515-1141 oder -1147 **Sebnitz:**

035971 84-151 oder -154

"SCHAU REIN – Woche der offenen Unternehmen" vom 13. bis 18. März 2023 - Buchungsstart

Seit Mitte Januar 2023 können Schülerinnen und Schüler auf der Internetplattform www. schau-rein-sachsen.de Termine für Einblicke in ihre Traumberufe buchen.

Für Jugendliche ist es wichtig zu wissen, was sie in der Arbeitswelt erwartet und ob sie von ihrem Wunschberuf ein realistisches Bild haben. Antworten darauf finden sie bei Unternehmensbesuchen während der Aktionswoche "SCHAU REIN –

Woche der offenen Unternehmen".

In der Zeit vom 13. bis 18. März 2023 stehen Schülerinnen und Schülern ab Klasse 7 wieder die Türen der Unternehmen im Landkreis offen. Bei Baustellenbegehungen, Betriebsführungen, der Arbeit in Hotelküchen oder an Werkbänken erhalten die Teilnehmenden interessante Einblicke in die Arbeitswelt und die Arbeitsorte der verschiedenen regionalen Branchen.

"Die Teilnahme an der Aktionswoche ist für die Unternehmen des Landkreises eine sehr gute Gelegenheit, zukünftige Fachkräfte zu binden. Schülerinnen und Schüler sollten diese Möglichkeit der beruflichen Orientierung nutzen.", so Landrat Michael Geisler.

Besonders attraktiv für die jungen Interessenten ist die Nutzung des "SCHAU-REIN-Tickets", welches eine kostenfreie Fahrt zu den Unternehmen er-

möglicht. Regionale Distanzen können so bequem gemeistert werden.

SCHAU REIN! ist ein Projekt im Auftrag des Freistaates Sachsen und wird unterstützt von der Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Sachsen, den sächsischen Handwerkkammern sowie den sächsischen Industrie- und Handelskammern.

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Stabsstelle Wirtschaftsförderung

Sebastian Salomo Telefon: 03501 515-1514 E-Mail: sebastian.salomo@ landratsamt-pirna.de

So sieht Arbeitspraxis in Unternehmen aus – "Mein Talent. Meine Interessen. Mein Beruf."

Am **24. April 2023** geht "Mein Talent. Meine Interessen. Mein Beruf." als ein Angebot der Berufsorientierung im Landkreis in die dritte Runde. Im Januar-Landkreisboten berichteten wir bereits ausführlich darüber.

Unternehmen sollten sich jetzt entscheiden mitzuwirken, denn es lohnt sich!

Anders als bei einer Messe stellen die beteiligten Unternehmen die verschiedenen Berufsmöglichkeiten ganz praktisch mittels Arbeitsproben vor. Die Jugendlichen durchlaufen in mehreren Parcoursdurchgängen die verschiedenen Branchenin-

seln und kommen mit Azubis, Ausbildungsleitungen und Geschäftsführenden intensiv in den Austausch. Sie erhalten so einen ganz konkreten Einblick in die Aufgaben und Tätigkeiten als künftige Auszubildende. Erstmals können dieses Jahr auch die Eltern dabei sein.

Mehrwert für Schülerinnen und Schüler sowie Eltern

- Schülerinnen und Schüler gewinnen Einblick in Berufe und die Berufsausbildung.
- Sie lernen typische Tätigkeiten, Anforderungen und Arbeitsbedingungen in



den ausgewählten Berufsfeldern kennen.

- Sie erkennen ihre Talente und Stärken und können so gezielt nach "ihrem Beruf" Ausschau halten.
- Eltern erhalten aus erster Hand Informationen zu den Ausbildungsinhalten und -modalitäten

Unternehmen begeistern künftige Auszubildende für sich – JETZT ANMELDEN!

Unternehmen sind JETZT aufgerufen sich zu beteiligen und die Ausbildungs- und Studienberufe ihres Unternehmens vorzustellen.

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Stabsstelle Wirtschaftsförderung Ramona Reißig Telefon: 03501 515-1516

E-Mail: ramona.reissig@landratsamt-

pirna.de

Regionale Fachkräfteallianz des Landkreises startet neunten Projektaufruf Anträge können bis 10. März 2023 gestellt werden

Entsprechend der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr zur Förderung von Projekten der Fachkräftesicherung und des regionalen Handlungskonzeptes der Fachkräfteallianz Sächsische Schweiz-Osterzgebirge können für regionale und überregionale Maßnahmen zur Fachkräftesicherung für das Jahr 2023 ab sofort wieder Anträge gestellt werden. Projektanträge können dabei auch Maßnahmen über den Zeitraum von 2023 hinaus beinhalten.

Förderschwerpunkte sind insbesondere:

• Gewinnung und Sicherung von Nachwuchskräften

- Gewinnung von Fachkräften in bzw. für die Unternehmen vor Ort
- Personalentwicklung und -bindung, Unternehmensnachfolge

Für 2023 wurden 346.000 Euro als Gesamtbudget zugewiesen. Abzüglich der bereits gebundenen Mittel für aktuell laufende Projekte können noch 131.000 Euro für die Umsetzung neuer Projektvorhaben beantragt werden.

Zudem steht ein zusätzliches Regionalbudget in Höhe von 144.000 Euro für Maßnahmen zur Unterstützung arbeitsmarktbezogener Zuwanderung und Integration zur Verfügung. Die Förderung erfolgt über die Fachkräfterichtlinie aus den Fördergegenständen:

- Maßnahmen zum Aufbau von Netzwerken und Strukturen mit dem Ziel der Anwerbung und/oder Begleitung ausländischer Fachkräfte und/oder Auszubildender in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt und zur Etablierung einer Willkommenskultur
- Maßnahmen zur Optimierung des Systems und weiteren Maßnahmen zur Arbeits- und Ausbildungsmarktintegration, insbesondere von Benachteiligten und von Menschen mit Migrationshintergrund.

Es ist eine Förderung von bis zu 90 Prozent der Gesamtkosten möglich. Anträge können bis zum 10. März 2023 bei der Stabsstelle Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge eingereicht werden.

Durch die Mitglieder der Regionalen Fachkräfteallianz Sächsische Schweiz-Osterzgebirge werden die eingereichten Projektanträge anschließend bewertet. Bei der Entscheidung zur Priorisierung ist es den Mitgliedern besonders wichtig, dass:

 Projekte eine erkennbar nachhaltige Wirkung auf die Wirtschaftsentwicklung im Landkreis haben

- angestrebte Projektergebnisse allen regionalen Akteuren zur Verfügung stehen und
- die Projekte eine sinnvolle Ergänzung zu den im Landkreis bereits initiierten Förderprojekten der Fachkräftesicherung darstellen.

Wichtige Hinweise unter: www.landratsamt-pirna.de/fachkraefteallianz.html.

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Manuela Förster Leiterin Stabsstelle Wirtschaftsförderung

Telefon: 03501 515-1512 E-Mail: manuela.foerster@ landratsamt-pirna.de

"Schieb den Gedanken nicht weg!"

Bundesweite Kampagne für ein Umdenken bei sexueller Gewalt gegen Kinder gestartet

Sexuelle Gewalt kann es überall und jederzeit geben - besonders im persönlichen Umfeld. Anlässlich des 8. Europäischen Tages zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und sexueller Gewalt haben Bundesfamilienministerin Lisa Paus und die Unabhängige Beauftragte für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs, Kerstin Claus, in Berlin die gemeinsame Aufklärungs- und Aktivierungskampagne "Schieb den Gedanken nicht weg!" vorgestellt.

Seit Jahren werden tausende Fälle von sexuellem Kindesmissbrauch zur Anzeige gebracht. Doch das sind nur die der Polizei bekannten Fälle, die Dunkelziffer ist wesentlich höher. Es wird geschätzt, dass ein bis zwei Kinder pro Schulklasse von sexueller Gewalt betroffen sind - bei rund drei Viertel der Fälle geschieht das in der eigenen Familie oder im sozialen Umfeld.

Mit Aussagen, wie: "Geh nicht mit Fremden mit!" – Und wenn es gar kein Fremder ist? – oder "Mach niemandem die Tür auf!" – Und wenn die Gefahr schon drinnen ist? – stellt die Kampagne gewohnte familiäre Denkmuster in Frage und weist auf die reale Gefahr von sexueller Gewalt im persönlichen Umfeld hin. Ziel ist es, Menschen zu befähigen aktiv zu werden, wenn sie Verdacht auf sexuellen Kindesmissbrauch schöpfen.

Landingpage der Kampagne mit Materialien zum Download und Bestellen sowie Hilfsangebote für von sexueller Gewalt betroffene Personen: www.hilfeportal-missbrauch.de

FORSA-Befragung sowie weitere Zahlen und Fakten zu sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen unter: https://beauftragte-missbrauch.de/service/publikationen/zahlen-undfakte

Im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge besteht das Netzwerk gegen sexuelle Gewalt aus Vertretungen der Familienberatungsstellen des Landkreises, der Opferhilfe Sachsen e. V., dem WEISSER RING e. V., Trägern der Jugendhilfe (wie HANNO e. V.) sowie dem Jugendamt, der Polizei und dem Sozialpsychiatrischen Dienst.

Betroffene Menschen können sich an folgende Kontakte wenden:

Opferhilfe Sachsen e. V.

Außenstelle Pirna Lange Straße 4, 01796 Pirna Telefon: 03501 4611550 E-Mail: Pirna@opferhilfesachsen.de

Diakonie Pirna -Familienberatungsstelle

01796 Pirna Telefon: 03501 470030 E-Mail: familienberatung@ diakonie-pirna.de

Rosa-Luxemburg-Straße 29

DRK Kreisverband Pirna e. V. - Familienberatungsstelle

Lange Straße 38a 01796 Pirna Tel.: 03501 5712720 E-Mail: beratungsstelle@ drkpirna.de

Landesfachstelle Blaufeuer

Ausschließliche Beratung von Fachkräften der Kinder- und Jugendhilfe Bahnhofstraße 7 01445 Radebeul Telefon: 0351 87378815 E-Mail: info@fachstelle-

Familienberatungsstelle der Diakonie Dippoldiswalde

blaufeuer.de

Schuhgasse 12 Paul-Büttner-Straße 2 01744 Dippoldiswalde 01705 Freital

Telefon: 03504 617068

0351 6463289 E-Mail: familienberatung@ diakonie-dippoldiswalde.de

AWO Weißeritzkreis

Niedertorstraße 5 01744 Dippoldiswalde Telefon: 03504 615515 Dresdner Straße 283 01705 Freital Telefon: 0351 79664926

E-Mail: erziehungsberatung@ awo-weisseritzkreis.de

Interventions- und Koordinierungsstelle zur Beratung und Hilfe bei häuslicher Gewalt

Krietzschwitzer Straße 3 01796 Pirna

Telefon: 03501 5764998 E-Mail: iks@drkpirna.de

WEISSER RING e. V. Außenstelle Sächsische Schweiz/Osterzgebirge

Vermittlung von anwaltlicher und traumatherapeutischer Unterstützung sowie Opferhilfen zur Überbrückung finanzieller Notlagen

Telefon: 0173 98 99 4898 E-Mail: schmidtbauer-scholz. andrea@mail.weisser-ring.de

Informationen für Fachkräfte:

www.landratsamt-pirna.de/kinderschutz.html



Am 27. April 2023 ist bundesweiter Girls'Day & Boys'Day

Aufruf an Unternehmen und Institutionen - Seien Sie Teil der Initiative! Sichern Sie sich die Fachkräfte der Zukunft!

Der Girls' & Boys'Day – der Mädchen- und Jungen-Zukunftstag – ist eine bundesweite Aktion zur Sensibilisierung der Geschlechterunabhängigkeit bei der Berufsorientierung.

Durch praktisches Erleben und Orientieren in Unternehmen – ganz bewusst mit Blick auf eine geschlechterunabhängige Berufswahl und Berufs- und Studienfelder, die Schülerinnen und Schüler bisher nicht oder selten im Blick hatten, werden sie angeregt, sich weniger von Rollenklischees in der vorherrschenden Arbeitswelt, sondern eher von ihren persönlichen Stärken und Interessen leiten zu lassen.

Bereits ab der Klassenstufe 5 können sich Schülerinnen und





Schüler aller Schularten an diesem Tag praktisch in Ihrem Unternehmen ausprobieren.

Nächster Aktionstag ist der 27. April 2023 - Interesse geweckt?

Wenn Sie Teil der Initiative sein möchten, Ihre Attraktivität als Arbeitgeber oder Arbeitgeberin erhöhen und gleichzeitig interessante Begegnungen mit Nachwuchskräften für Ihre Unternehmenszukunft machen

wollen, dann entscheiden Sie sich jetzt für eine Teilnahme.

Nie?

1. Entscheiden Sie sich für ein Angebot vor Ort oder digital

2. Tragen Sie Ihr Angebot in den Radar unter www.girls-day. de oder www.boys-day.de ein und bieten somit den Kindern und Jugendlichen die Chance, in Ihren Arbeitsbereich reinzuschnuppern.

Weitere Informationen, Berufelisten und Digitale Info-Reihe rund um den Boys'Day und Girls'Day finden Sie auf den Seiten www.girls-day.de oder www.boys-day.de.

Weitere Fragen?

Kontaktieren Sie uns gern!

Für den Landkreis:

Beauftragte für Chancengleichheit für Männer und Frauen am Arbeitsmarkt

Agentur für Arbeit Pirna Yvonne Flemming E-Mail: Pirna.BCA@arbeitsagen-

tur.de

Telefon: 03501 791-319

Gleich stellungsbeauftragte

Teresa Schubert E-Mail: gleichstellung@landratsamt-pirna.de Telefon: 03501 515-1010

Für Pirna:

Gleichstellungsbeauftragte

Sandra Wels

E-Mail: gleichstellung@pirna.de Telefon: 03501 556-387

Für Freital:

Gleichstellungsbeauftragte Jona Hildebrandt-Fischer E-Mail: gleichstellung@freital.de Telefon: 0351 6476-136

Weitere Informationen: www.girls-day.de, www.boys-day.de

Gemeinsame Initiative der Jugendberufsagentur Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und der Städte Pirna und Freital.





Netzwerk FRÜHE HILFEN unterstützt Familien im Landkreis

"Herzlich Willkommen im Leben" - Präventionsangebot wird dauerhaft im Landkreisportfolio verankert

Das gesunde Aufwachsen von Kindern ist den Verantwortlichen in der Landkreisverwaltung Herzensangelegenheit. Zehn Jahre gibt es das Angebot "Herzlich Willkommen im Leben" bereits, in dessen Rahmen die Unterstützung direkt bei den Familien ankommt. Mit Beginn dieses Jahres sind die zwei Mitarbeiterinnen, die sich um das Wohl der jungen Familien kümmern, unbefristet in der Landkreisverwaltung angestellt. Die Stellen werden durch den Freistaat Sachsen gefördert und auch durch den Landkreis finanziell unterstützt. Profitieren werden die Familien im Landkreis davon auf jeden Fall.

Kostenfreie Schwangereninfoabende

Gemeinsam mit den Schwangerenberatungsstellen werden an verschiedenen Orten im Landkreis kostenfreie Schwangereninfoabende durchgeführt, bei denen es um vielfältige Themen rund um Schwangerschaft, Geburt, Elternzeit und Elterngeld geht.

Familienbesuch

Zudem erhalten alle Familien mit einem neugeborenen Kind in den ersten drei Monaten nach der Geburt einen Brief des Landratsamtes, der die jüngsten Landkreiskinder begrüßt und das Angebot eines persönlichen Besuches durch die Projektmitarbeiterinnen Stefanie Püschel und Kathleen Mehner enthält. Sie suchen alle Familien, die dieses Angebot nutzen möchten, zu Hause auf. Neben zahlreichen Informationen und hilfreichen Tipps für die junge Familie bringen sie kleine Geschenke mit, wie beispielsweise Gutscheine für den Eintritt in den Zoo Dresden, die MARIBA FREIZEITWELT in Neustadt in Sachsen oder das ELBE-FREIZEIT-LAND in Königstein.

Weitere Unterstützungsangebote

Vordergründig sollen die Familien jedoch in vielerlei Hinsicht unterstützt werden. So werden die Mütter und Väter nach ihren Wünschen für die Zukunft, nach Sorgen und Ängsten im Familienalltag, aber zuallererst nach dem Wohlbefinden von Mutter und Kind befragt.

Zehn bis fünfzehn Prozent aller Mütter leiden zum Beispiel an einer Wochenbettdepression. Es ist davon auszugehen, dass die Dunkelziffer noch wesentlich höher ist. In der Zeit nach der Geburt eines Kindes haben viele Frauen das Gefühl, ihrer neuen Mutterrolle nicht gerecht zu werden und sie leiden an Niedergeschlagenheit und Antriebsarmut. In diesen Situationen ist der Kontakt zu den Müttern besonders wichtig, so die Erfahrung von Stefanie Püschel und Kathleen Mehner. Sie vermitteln dann zu entsprechenden Hilfsangeboten, wie dem PandaMom Programm der TU Dresden (PandaMom - Professur für Klinische Psychologie und E-Mental-Health — TU Dresden (tu-dresden.de).



In anderen Familien ist die Wohnung zu eng oder die größeren

Geschwister fühlen sich durch das Baby weniger beachtet und zeigen Verhaltensauffälligkeiten. Auch in diesen Situationen erhalten die Familien Unterstützung.

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Jugendamt Präventiver Kinderschutz – Projekt "Herzlich Willkommen im Leben" Weißeritzstraße 11 01744 Dippoldiswalde

Stefanie Püschel Telefon: 03501 616-2090 oder 0173 5865046

Kathleen Mehner Telefon: 03501 515-2086 oder

0160 8403209

"MehrWERT Schule - Deine Stimme zählt" Noch bis zum 31. März 2023 teilnehmen

Schulischer Leistungsdruck, psychische Belastungen sowie ein erhöhter Medienkonsum zählen zu den häufigsten Problemen unter Kindern und Jugendlichen. Durch Corona haben sich diese weiter verstärkt, neue sind hinzugekommen. Hier ist eine gute schulische Präventionsarbeit gefragt, um rechtzeitig gezielt gegenzusteuern. Dafür ist eine fundierte Datenbasis unabdingbar, die mit der seit Oktober 2022 laufenden Schüler- sowie Schulleiterbefragung an allen allgemeinbildenden Schulen im Landkreis eruiert werden soll.

Auf der Internetseite der regionalen Steuerungsgruppe Prävention im Team Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (PiTSOE) www.pit.sachsen.de können unter www.pit.sachsen.de/pit-schulbefragung-4251.html



aktuelle Informationen einschließlich eines FAQ-Dokuments zur PiT-Schulbefragung eingesehen werden. PiT-SOE wirbt um rege Teilnahme an der Schüler- und Schulleiterbefragung bis zum 31. März 2023

Um möglichst viele Rückmeldungen für eine aussagekräftige Auswertung zu erhalten, wirbt die Steuerungsgruppe PiT-SOE um eine rege Teilnahme der Schulen. Nur so kann auf pädagogische Problemund Unterstützungsbedarfe der Schulen effektiv reagiert werden. Eine Teilnahme an der Schüler- und Schulleiterbefragung ist noch bis zum 31. März 2023 möglich.



Kontakt:

Prävention im Team – regionale Steuergruppe "PiT-SOE" www.pit.sachsen.de/ansprech-

www.pit.sachsen.de/ansprechpartner-4201.html

Was ist "PiT-SOE? Um die vielfältigen präventiven Angebote von Polizei sowie Jugend-, Gesundheits- und Bildungsämtern in den einzelnen Landkreisen des Freistaates Sachsen effektiver zu vernetzen und auszurichten, verfolgt der Freistaat die Landesstrategie "Prävention im Team".

Vor diesem Hintergrund wurde im Jahr 2017 mit regionalen Kooperationspartnern die Steuergruppe "Prävention im Team Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge", kurz PiT-SOE, gegründet:

www.pit.sachsen.de/kooperationspartner-4218.html

Neues Jahr, neue Vorsätze – neues Engagement?! Kinder auf einem Stück Lebensweg begleiten – Der Pflegekinderdienst stellt vor

Als Pflegekinderdienst des Jugendamtes im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge wenden wir uns immer wieder an Sie, liebe Leserinnen und Leser, und werben um das Interes-

se an der Tätigkeit als Pflegeeltern für Kinder aus schwierigen Lebensumständen.

Aus unterschiedlichen Gründen sind Eltern nicht immer in der

Lage, ihre Kinder in ihrem bisherigen Lebensumfeld zu betreuen und zu erziehen. Pflegeeltern können diesen Kindern zeitlich begrenzt oder dauerhaft ein neues Zuhause geben.

Aktuell zeigt sich sehr deutlich, dass wir neben Pflegefamilien mit dem Wunsch nach einer dauerhaften Perspektive der Kinder unbedingt einen Zuwachs an Familien benötigen,

die bereit sind, ein Kind für eine zeitlich begrenzte Dauer aufzunehmen.

> Lesen Sie weiter auf Seite 6.

Fortsetzung von Seite 5

Kinder auf einem Stück Lebensweg begleiten – Der Pflegekinderdienst stellt vor

Fakten zur befristeten Vollzeitpflege

Bei einer sogenannten Bereitschaftspflege, also dann, wenn Kinder vorübergehend nicht von ihren Eltern betreut werden können, wird eine Unterbringung in einer Pflegefamilie erforderlich. Während dieser Zeit prüft das Jugendamt, ob das Kind weiterhin in einer Pflegefamilie bleiben sollte oder möglicherweise wieder zurück zu den Eltern kommen kann.

In der Regel sollte der Aufenthalt des Kindes in der Bereitschaftspflegefamilie nicht länger als sechs Monate andauern. In Einzelfällen kann es sich um einen längeren Zeitraum handeln. Wichtig ist dennoch das Bewusstsein der Pflegepersonen, dass das Kind die Familie wieder verlassen wird.

Um die Bindung zwischen Herkunftsfamilie und Kind aufrecht zu erhalten, finden während des Aufenthaltes des Kindes bei der Pflegefamilie regelmäßige Umgänge mit den leiblichen Eltern statt, wofür die Pflegeeltern die nötige Offenheit und Toleranz aufbringen sollten.

Eine Bereitschaftspflegefamilie des Landkreises teilt ihre Erfahrungen

Frage: Bei befristeten Pflegeverhältnissen ist von Beginn an klar, dass die Kinder ihre Familie wieder verlassen. Wie gehen Sie mit diesem Wissen um?

Antwort: "Man muss sich dazu bewusst entscheiden und für sich einen Weg finden. Wenn wir die Kinder aufnehmen, ist meist auch noch nicht klar, wie der weitere Weg der Kinder sein wird. Das Jugendamt arbeitet mit den Eltern und versucht dann, für das Kind eine gute Lö-



sung zu finden. Einige Kinder können wieder zu ihren Eltern gehen, andere kommen in eine andere Pflegefamilie, manche zu Adoptiveltern. Wir sehen unsere Aufgabe darin, die Kinder in dieser Zeit gut zu betreuen, ihnen alles das zu geben, was sie brauchen, sie "aufzupäppeln" und fit für den weiteren Lebensweg zu machen. Das Loslassen ist nicht immer leicht. Es hilft, wenn man sieht, dass das

Frage: Was sollten Menschen mitbringen, die Pflegeeltern auf befristete Zeit werden wollen?

Antwort: "Man sollte gesund sein und eine gewisse Stabilität haben. Man braucht Ausdauer und starke Nerven. Man muss mit Kindern können und wollen und nicht sagen, dass man Geld verdienen möchte. Sie sollten am Kind orientiert sein und sich für das Kind einsetzen. Ich kann mir auch Einzelpersonen oder

ältere, noch rüstige Personen vorstellen. Die Personen sollten aber fest im Leben stehen und nicht nur ein Kind zur Ablenkung suchen."

Haben Sie Interesse oder kennen Sie jemanden, für den diese Aufgabe eine Herzensangelegenheit werden könnte? Wir beraten ausführlich zum Bewerbungsprozess und zu den verschiedenen Formen der Vollzeitpflege. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Ihr Team des Pflegekinderdienstes

Weitere allgemeine Informationen finden Sie hier:

www.landratsamt-pirna.de/pflegekinderdienst.html

Weitere Fragen richten Sie sehr gern an:

E-Mail: pflegekinderdienst@ landratsamt-pirna.de

Veterinäramt

Geflügelhalter müssen sich darauf einstellen: Vogelgrippe ist ganzjährig präsent

Kind "in gute Hände kommt"."

Allein im Zeitraum vom 1. Dezember 2022 bis 6. Januar 2023 wurden in Deutschland 74 Geflügelpestausbrüche bei Hausgeflügel gemeldet. Die meisten Ausbrüche waren auf Verschleppungen von Betrieb zu Betrieb durch Geflügelausstellungen zurückzuführen. Mit Ausnahme des Saarlands sind mittlerweile alle Bundesländer betroffen.

Häufige Auslöser: Geflügelausstellungen

In Zusammenhang mit mindestens drei Geflügelausstellungen und dem Verkauf von Rassegeflügel im November 2022 wurden mehr als 80 Sekundärausbrüche bei überwiegend nicht gewerblich gehaltenem Geflügel (Rassegeflügel und seltene Arten) verzeichnet. Besonders betroffen war Mecklenburg-Vorpommern aufgrund einer Rasse- und Hobbygeflügelschau Ende November 2022 in Demmin, die zu Verschleppungen in mehrere Bundesländer führ-



te. Auch der Landkreis Bautzen war mit zwei Ausbrüchen betroffen. Die Schutz- bzw. Überwachungszone erstreckte sich zum Ende des letzten Jahres bis in den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge.

Infektionsquelle: Wildvögel

Wildvögel spielen weiterhin als Infektionsquelle eine große Rolle. Insgesamt wurden seit Anfang Dezember 2022 bis Anfang Januar 33 HPAI- Fälle bei Wildvögeln bestätigt. Eine Ausbreitung in südliche Richtung ist erkennbar. Es handelt sich überwiegend um tot oder krank aufgefundene Wildgänse, Wildenten, Schwäne und vereinzelt Reiher, Kormorane, Möwen sowie Greif- und Watvögel.

Wichtige Empfehlungen zum Schutz vor dem Eintrag des Virus in Hausgeflügelbestände

Oberste Priorität hat weiterhin der Schutz des Hausgeflügels vor einem Eintrag und der möglichen weiteren Verbreitung von HPAIV-Infektionen.

In Zoos und Geflügelhaltungen,

insbesondere mit Auslauf- und Freilandhaltung, sollten die folgenden Präventions- und Biosicherheitsmaßnahmen dringend überprüft und wenn nötig optimiert werden:

- Werden Futter und Einstreu wildvogelsicher gelagert?
- Ist der Stall sicher gegen das Eindringen von Wildvögeln?
- Erfolgt die Fütterung des Geflügels so, dass **niemals Wildvögel Zugang zur Futterstelle** hahen?
- Ist der Freilauf sicher gegen das Eindringen von Wildvögeln? Kann kein Eintrag von Wildvogelkot erfolgen (Sicherung der Freiläufe nach oben)?
- Werden Gerätschaften zur Stallbewirtschaftung wildvogelsicher gelagert?
- Ist der Stall gegen Fliegen und Schadnager gesichert, erfolgt ein Schadnagermonitoring bzw. eine -bekämpfung?
- Ist der Stall/Auslauf gegen das Betreten von unbefugten Personen und Haustieren gesichert?

- Erfolgt der Zukauf von Tieren nur aus sicheren Beständen?
- Erfolgen eine regelmäßige Reinigung und Desinfektion des Stalles und der Gerätschaften?
- Wird stalleigene Schutzkleidung und Schuhwerk verwendet?

Weiterhin zu beachten ist, dass

- Tränkwasser niemals aus Oberflächenwasser gewonnen, sondern ausschließlich aus geschlossenen Leitungen verwendet wird
- bei erhöhten Tierverlusten diese dem zuständigen Veterinäramt unverzüglich zu melden sind.

Werden Wildvogelkadaver (Wasservögel und Greifvögel) gefunden, sind diese einzusammeln und zwecks Untersuchung dem Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt unter 03501 515-2401 oder lueva@landratsamt-pirna.de) zu melden.

Amt für Straßen und Hochbau

Ankündigung Straßenbaumaßnahmen

K 8723 Erneuerung der Brücke BW 1 in Porschdorf, Los 3

Die Vergabe der Bauleistungen wurde im Wirtschafts-, Tourismus- und Vergabeausschuss am 10. Januar 2023 beschlossen. Baubeginn soll am 1. März 2023 sein. Bis Mitte Dezember 2023 ist die Fertigstellung geplant

K 8738 Wiederherstellung Ottendorf – Kirnitzschtal bis Pietzschmühle

Für die erste Maßnahme des Programms "Hochwasserschadensbeseitigung 2021" erfolgte der Vergabebeschluss im Wirtschafts-, Tourismus- und Vergabeausschuss am 10. Januar 2023. Der Bau soll am 6. Februar 2023 mit der Baufeldfreimachung beginnen. Die Maßnahmen werden voraussichtlich bis Ende Juli 2024 andauern.

Amt für Straßen und Hochbau Aktuelle Straßenbaustellen mit Vollsperrung

S 169, Cunnersdorf – Kleingießhübel bei Forstmühle Ersatzneubau Stützwände. 08.09.2021 bis 15.11.2023

K 8715 Porschendorf – Dürrröhrsdorf Ditterbach Straßenbau, 24.10.2022 bis 31.05.2023

S 169 zwischen Bad Schandau und Krippen

Montage Signalausleger an der Bahnstrecke 20. - 24.02.2023 Nachtstunden je 22:00 Uhr bis 05:00 Uhr

Weitere Straßenbaustellen und -sperrungen entnehmen Sie bitte auch den Informationsquellen der Großen Kreisstädte und Kommunen. www.landratsamt-pirna.de/strassenbaustellen.html

Bevölkerungsschutz

"Für alle Fälle vorbereitet"

Wettbewerb des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BKK)

Notfallvorsorge betrifft die gesamte Bevölkerung. Ob Hitzewellen, Stürme oder Starkregen: Im Zuge des Klimawandels werden extreme Wetterereignisse häufiger auftreten – und die Schäden zunehmen. Auch die Corona-Pandemie hat vielen Menschen hierzulande ins Bewusstsein gerufen, dass Vorsorge für Krisenzeiten für unsere Gesellschaft unabdingbar ist.

Mit dem Wettbewerb "Für alle Fälle vorbereitet" richtet sich das BBK direkt an Schüler:innenzeitungen al-



ler weiterführenden Schulen der Sekundarstufe I und II in Deutschland – z. B. Gesamtschulen, Realschulen, Gymnasien, Förderschulen und berufsbildende Schulen. Die Redaktionen erhalten die Aufgabe, sich dem Thema Notfallvorsorge sowie richtiges Verhalten in Notsituationen mit ihren Texten kreativ zu nähern. Damit soll das Interesse der jungen Zielgruppe an der Thematik geweckt und ihr Wissen zu richtigem Verhalten in Notsituationen weiter ausgebaut werden.

Die Teilnahme am Wettbewerb verlangt keinerlei Vorwissen. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen finden alle wichtigen Informationen auf der Website des BBK, beispielsweise beim Durchspielen des interaktiven 360°-Notfalltrainings



sowie auf den Social-Media-Kanälen des BBK.

Teilnahmeschluss: 6. April 2023

Die Gewinnerinnen und Gewinner der Plätze 1 bis 10 erhalten attraktive Sachpreise aus dem Bereich Notfallvorsorge.

Kulturraum Meißen – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Aufruf zur Mitarbeit im Kulturbeirat des Kulturraumes Meißen – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Bewerbungsfrist: 15. Februar 2023

Der Kulturraum Meißen – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge sucht ab Juni 2023 für einen Zeitraum von fünf Jahren interessierte Kultursachverständige als ehrenamtliche Mitglieder des Kulturbeirates. Diese sollen ihre kulturellen Kompetenzen in die Entscheidungsfindung bei förderrelevanten Fragen des Kulturraumes einbringen und damit zur Erhöhung der öffentlichen Transparenz und Mitwirkung beitragen.

Die Bewerbung zur Mitarbeit ist für jeweils eine und alternativ für eine zweite der im Kulturraum geförderten Kultursparten möglich, beispielsweise Museen | Sammlungen | Ausstellungen, Theater und Darstellende Kunst, Orchester und Musik, Bildende Kunst oder Soziokultur.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören die Vorbereitung sowie Teilnahme an Terminen, beispielsweise an den halbtägigen, nicht öffentlichen Sitzungen des Kulturbeirates (circa dreimal pro Jahr), und die fachliche Beurteilung der Förderwürdigkeit vorliegender Anträge durch kurze Stellungnahmen. Die Mitwirkung bei den förderrelevanten Beschlussempfehlungen für den Kulturkonvent und die Beratung und Kommunikation von beziehungsweise mit Kulturakteuren im Kulturraum sowie mit Landesbehörden und -kulturverbänden sind ebenfalls Bestandteil des Aufgabenspektrums.

Für die Eignung als Kultursachverständige beziehungsweise -sachverständiger sind einige Voraussetzungen zu erfüllen: Neben der Volljährigkeit und der deutschen Staatsbürgerschaft sollten Bewerbende einen Berufs- oder Studienabschluss in kulturellen und/oder künstlerischen Berufen oder eine mehrjährige hauptamtliche Tätigkeit in einer Kultureinrichtung oder eine mehrjährige Freiberuflichkeit im Kunst- und Kulturbereich vorweisen können.

Weitere Voraussetzungen sowie Informationen zum Auswahlverfahren finden Interessierte unter



dem nachfolgendem Link.

Die Berufung ist zur Sitzung des Kulturkonventes voraussichtlich im Juni 2023 geplant. Eine Entschädigung für den Aufwand wird den Mitgliedern des Kulturbeirates gemäß der geltenden Satzung des Kulturraumes gewährt.

Das Bewerbungsformular einschließlich der Erklärung ist unter www.kulturraum-erleben.de/de_DE/beirat-des-kulturraumes abrufbar. Interessierte können die ausgefüllten und unterzeichneten Unterlagen bis spätestens

Kulturraum Meißen Sächsische Schweiz Osterzgebirge

15. Februar 2023 postalisch oder per E-Mail an info@kulturraumerleben.de zusenden.

Bei weiterführenden Fragen wenden sich Interessierte bitte an die Geschäftsstelle des Kulturraumes:

Kontakt:

Kulturraum Meißen – Sächsische Schweiz- Osterzgebirge Geschäftsstelle Elbstraße 32 | 01662 Meißen

Telefon: 03521 489 9711 www.kulturraum-erleben.de

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Übersicht über die Beschlüsse der Kreistagssitzung am 30. Januar 2023

6. Vorlage-Nr.: 2023/7/0518

Beschlussfassung über die Bestellung einer/eines hauptamtlichen Beauftragten für Integration und Migration

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

8. Vorlage-Nr.: 2023/7/0502

Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023/2024 des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

unter Berücksichtigung eines Änderungsantrages der Fraktionen CDU, Freie Wähler, SPD und FDP mehrheitlich beschlossen

9. Vorlage-Nr.: 2023/7/0506

Burg Hohnstein - Information zum Stand der Planungen der Sanierung und deren Finanzierung

Kenntnisnahme

10. Vorlage-Nr.: 2023/7/0511

Beschlussfassung zur Fortführung des "zukunftsorientierten Leitbildprozesses" des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

11. Vorlage-Nr.: 2023/7/0503

Beschlussfassung über die Ausführung zusätzlicher Baumaßnahmen an der Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg für die Rodel-WM 2024

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

12. Vorlage-Nr.: 2023/7/0516

Antrag der Fraktion DIE LINKE zum Thema "Konzept für Elektroladestationen auf kreiseigenen Grundstücken"

Dieser Tagesordnungspunkt wurde auf eine spätere Sitzung vertagt

13. Vorlage-Nr.: 2023/7/0507

Beschlussfassung über die Priorisierung zur Verwendung von Fördermitteln des Freistaates Sachsen zum Vollzug der Sächsischen Kommunalpauschalenverordnung (SächsKom-PauschVO) zur Förderung des bürgerschaftlichen Ehrenamts - Kommunales Ehrenamtsbudget im Jahr 2023

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

14. Vorlage-Nr.: 2023/7/0508

Beschlussfassung zur Verlängerungsoption für die Übergangsfrist zur Anwendung von § 2 UStG bis 31.12.2024

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

15. Vorlage-Nr.: 2023/7/0515-1

Beschlussfassung über erforderliche Mandatsänderung

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

16. Vorlage-Nr.: 2023/7/0509

Kenntnisnahme über die Abberufung und Neuberufung eines beratenden Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses

Kenntnisnahme

Jugendschöffen für die Amtszeit 2024 bis 2028 gesucht

Für die Amtszeit von 2024 bis 2028 werden Frauen und Männer aus dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge gesucht, die sich für das Ehrenamt des Jugendschöffen interessieren

Jugendschöffen wirken gleichberechtigt mit den Berufsrichtern an Entscheidungen zur Rechtsprechung mit. Sie sollen über besondere Erfahrung in der Jugenderziehung verfügen. Das verantwortungsvolle Amt eines Jugendschöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils aber auch geistige Beweglichkeit.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge wohnen und am 01.01.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden

Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von öffentlichen Ämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen.

Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Der Jugendhilfeausschuss des Landkreises entscheidet über die Bewerber, welche als Vorschläge bei den zuständigen Amtsgerichten eingereicht werden. Dort bestimmt ein Wahlausschuss die Berufung der Jugendschöffen.

Ihre Bewerbungen für das Amt des Jugendschöffen richten Sie bitte **bis zum 31.03.2023** an den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Landratsamt, Büro Landrat, Schloßhof, 2/4 01796 in Pirna, E-Mail: buero.landrat@landratsamt-pirna.de.

Die entsprechenden Formulare können von der Internetseite des Landkreises **www.landratsamt-pirna.de** heruntergeladen werden. Sie erhalten diese auch in den Bürgerbüros des Landratsamtes in 01796 Pirna, Schloßhof 2/4, in 01744 Dippoldiswalde, Weißeritzstraße 7, in 01705 Freital, Hüttenstraße 14, in 01855 Sebnitz, Kirchstraße 5 während der Öffnungszeiten.

Ehrenamtliche Richter am Verwaltungsgericht Dresden gesucht

Der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge sucht für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Verwaltungsgericht Dresden für die Wahlperiode 2024 bis 2028 interessierte Personen.

Verwaltungsgerichte entscheiden auf den Gebieten des öffentlichen Rechts, wie beispielsweise Straßenverkehrs-, Bau-, Umwelt-, Versammlungs- oder Asylrecht.

Dabei wirken ehrenamtliche Richter gleichberechtigt den Berufsrichtern bei der Rechtsprechung mit. Die ehrenamtlichen Richter müssen nicht über besondere juristische und verwaltungsrechtliche Kenntnisse verfügen, sondern sie sollen vielmehr ihre im beruflichen und sozialen Umfeld erworbenen Erfahrungen und Kenntnisse in die Verhandlungen einbringen und damit eine sinnvolle Ergänzung für die juristische Sicht-

weise der Berufsrichter bei der Entscheidungsfindung sein. Voraussetzungen für dieses Ehrenamt sind die deutsche Staatsbürgerschaft, die Vollendung des 25. Lebensjahres und der Wohnsitz innerhalb des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge seit mindestens einem Jahr.

Ausgeschlossen von der Berufung zum ehrenamtlichen Richter sind Mitglieder des Bundestages, des Europäischen Parlaments, des Landtages, der Bundesregierung und der Staatsregierung sowie Richter, Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst, Beschäftigte sonstiger öffentlich rechtlicher Körperschaften (wie z. B. Krankenkassen, Handwerkskammern), Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit, Rechtsanwälte, Notare sowie Personen die fremde Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig besorgen.

Ehrenamtlicher Richter darf nicht werden, wer gegen die Grundsätze der Menschlichkeit verstoßen hat.

Ihre Bewerbungen für das Amt des ehrenamtlichen Richters richten Sie bitte **bis zum 31.03.2023** an den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Landratsamt, Büro Landtag, Schloßhof, 2/4 in 01796 Pirna, E-Mail: buero.landrat@landratsamt-pirna.de.

Die entsprechenden Formulare erhalten Sie im Landratsamt in Pirna, Geschäftsstelle Kreistag oder in den Bürgerbüros in 01796 Pirna, Schloßhof 2/4, in 01744 Dippoldiswalde, Weißeritzstraße 7, in 01705 Freital, Hüttenstraße 14, in 01855 Sebnitz, Kirchstraße 5 sowie unter www.landratsamt-pirna.de.

Vollzug der Baugesetze

Erteilte Baugenehmigung zur Errichtung eines Freizeitsportgebäudes der Gemeinde Dorfhain

hier: Beteiligung der Nachbarn gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 Sächsische Bauordnung zum Aktenzeichen 03478-22-226

Das nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) örtlich und gemäß § 57 Abs. 1 Nr. 1 Sächsische Bauordnung (SächsBO) sachlich zuständige Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als untere Bauaufsichtsbehörde hat für die Flurstücke 423/1, 420/21 420/22 und 454/2 der Gemarkung Dorfhain in Dorfhain (01738), Schulstraße 3, im Genehmigungsverfahren nach § 63 Sächs-BO folgenden Bescheid mit Datum 11.01.2023 erlassen:

Baugenehmigung

gemäß § 72 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der derzeit geltenden Fassung mit folgendem verfügenden Teil:

(1) Unbeschadet der Rechte Dritter wird der Antragstellerin die Genehmigung zur Errichtung eines Freizeitsportgebäudes in Dorfhain (01738), Schulstraße 3, auf den Flurstücken 423/1, 420/1, 420/22 und 454/2 der Gemarkung Dorfhain erteilt.

(2) Die Baugenehmigung enthält Bedingungen und Auflagen. (3) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Schloßhof 2/4, 01796 Pirna einzulegen. Die Frist wird auch durch Einlegung bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz gewahrt.

Hinweis: Die vollständige Baugenehmigung kann in der Bauaufsichtsbehörde des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Weißeritzstraße 7, 01744 Dippoldiswalde oder bei der zuständigen Gemeinde während der jeweiligen Sprechzeiten eingesehen werden.

Vollzug der Baugesetze

Erteilte Baugenehmigung zur Errichtung einer Funkstation für das Vodafon Mobil-funknetz mit einer Höhe von 45 m, 5 Bühnen und Systemtechnik 5878-O_DE-TIMS-XXXXX Goppeln

hier: Beteiligung der Nachbarn gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 Sächsische Bauordnung zum Aktenzeichen 01655-21-218

Das nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) örtlich und gemäß § 57 Abs. 1 Nr. 1 Sächsische Bauordnung (SächsBO) sachlich zuständige Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als untere Bauaufsichtsbehörde hat für das Flurstück 112/4 der Gemarkung Goppeln in Bannewitz (01728), am 05.01.2023 folgenden Bescheid erlassen.

Baugenehmigung

gemäß § 72 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der derzeit geltenden Fassung.

Unbeschadet der Rechte Dritter wird dem Antragsteller die Genehmigung zur Errichtung einer Funkstation für das Vodafon Mobilfunknetz mit einer Höhe von 45 m, 5 Bühnen und Systemtechnik 5878-O, in Bannewitz (01728), auf dem Flurstück 112/4 der Gemarkung Goppeln erteilt.

Einer Ausnahmegenehmigung gemäß § 24 Abs. 9 Sächsisches Straßengesetz vom straßenrechtlichen Bauverbot wurde mit Schreiben vom 22.07.2022 zugestimmt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Schloßhof 2/4, 01796 Pirna einzulegen. Die Frist wird auch durch Einlegung bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz gewahrt.

Vollzug der Baugesetze

Erteilte Baugenehmigung zum Neubau einer Lagerhalle

hier: Beteiligung der Nachbarn gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 Sächsische Bauordnung zum Aktenzeichen 02264-20-218

Das nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) örtlich und gemäß § 57 Abs. 1 Nr. 1 Sächsische Bauordnung (SächsBO) sachlich zuständige Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als untere Bauaufsichtsbehörde hat für das Flurstück 470/3 der Gemarkung Bannewitz in Bannewitz (01728), Windbergstraße 2, am 12.01.2023 folgenden Bescheid erlassen.

Baugenehmigung

gemäß § 72 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der derzeit geltenden Fassung.

Unbeschadet der Rechte Dritter wird dem Antragsteller die Genehmigung zum Neubau einer Lagerhalle in Bannewitz (01728), Windbergstraße 2, auf dem Flurstück 470/3 der Gemarkung Bannewitz erteilt.

Rechts behelfs belehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Schloßhof 2/4, 01796 Pirna einzulegen. Die Frist wird auch durch Einlegung bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz gewahrt.

Stellenausschreibungen

Der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Fachärztin/Facharzt für Psychiatrie als Leiter/in des Sozialpsychiatrischen Dienstes

im Gesundheitsamt zur unbefristeten Besetzung zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit (40 Wochenstunden). Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a. Personalführung und Organisationsgestaltung im Sachgebiet Sozialpsychiatrischer Dienst, Beratung und Betreuung Betroffener, Angehöriger sowie Personen des sozialen Umfeldes und die Erstellung fachärztlicher Stellungnahmen und Gutachten.

Den ausführlichen Ausschreibungstext lesen Sie im Internet unter www.landratsamt-pirna.de/ausschreibungen.html.

Sollten Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, so freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Tierärztliche Notdienste

Rufbereitschaft

Kleintier- Notdienst Raum Pirna und Sebnitz

20.01 27.01.2023	Dr. Schönfeld, Berggießhübel
	035023 51169, 0152 22652653
27.01 03.02.2023	TÄ Dr. Rickmeyer, Biensdorf
	0160 97971947

03.02. - 10.02.2023 Klinik Dr. Düring, Stolpen 035973 2830

10.02. - 17.02.2023 TA Dr. Nestler, Dohna 0176 43827448

17.02. - 24.02.2023 Dr. Nachtigall, Heidenau 03529 519422, 03529 511508

Großtier-Notdienst Sebnitz, Neustadt, Stolpen, Hohnstein, Lohmen, Dürrröhrsdorf-Dittersbach

Tierarztpraxis Dr. Carina Schirm, Lohmen, 03501 571400, 0162 1082025

Groß-/Kleintier-Notdienst Raum Freital/Dippoldiswalde

20.01 27.01.2023	TAP Dr. Hurlbeck, Dippoldiswalde
	03504 612527
27.01 03.02.2023	DVM G. Zimmermann, Dippoldiswalde
	03504 611392 o.0174 7202953
03.02 10.02.2023	TA Jens Richter, Freital
	0351 6491285
10.02 17.02.2023	TA Lutz Gläser, KO Hartha

0171 4089928

17.02. - 24.02.2023 TA Thomas Kießling, Possendorf 035206 21381

Veröffentlichung auch unter: www.landratsamt-pirna.de/veterinaerdienst-aktuell.html

Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz

Öffentliche Bekanntgabe des Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz

Am Freitag, den 24. Februar 2023, um 10.00 Uhr, findet im Rathaus der Stadt Dohna, Am Markt 11 in 01809 Dohna, die teilweise öffentliche Verbandversammlung des Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz mit der nachfolgenden Tagesordnung statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- 2. VS DS XXX B 01/2023 Vorkalkulation 2023
- 3. VS DS XXX B 02/2023

Behandlung von Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung und des Wirtschaftsplanes 2023

4. VS DS XXX - B - 03/2023

Haushaltssatzung und Wirtschaftsplan 2023 Ein nicht öffentlicher Teil schließt sich an.

Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz

Dr. Ralf Müller Verbandsvorsitzender

Stellenausschreibung

Der Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV) beliefert ca. 150.000 Einwohner mit Trinkwasser und ist somit eines der bedeutendsten Wasserversorgungsunternehmen im Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge.



Zur weiteren Verstärkung unserer Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Mitarbeiter (m/w/d) und bieten folgende unbefristete **krisensichere** Jobs an:

Kaufmännische Mitarbeiter

für die Fachbereiche Beschaffungswesen sowie für das Personal- und Organisationswesen

• Technische Mitarbeiter

für die Fachbereiche EMSR, Wasserqualität sowie Geoinformationssystem

Weitere Informationen zu den ausgeschriebenen Stellen mit den einzelnen Aufgabenbereichen und dem jeweiligen Anforderungsprofil finden Sie auf unserer Internetseite www.zvwv.de/stellenanzeigen.

Sind Sie interessiert an einer anspruchsvollen und langfristigen Beschäftigung?

Dann bewerben Sie sich für eine dieser Positionen - bevorzugt per E-Mail.

Ihr Kontakt: Kerstin Scott - Bereichsleiterin Verwaltung E-Mail: bewerbung@zvwv.de • Telefon: 035971 80 60 0 ZVWV Pirna/Sebnitz Markt 11 in 01855 Sebnitz

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir Ihre Unterlagen nach Abschluss der Stellenausschreibung nicht zurücksenden. Wünschen Sie eine Rückgabe der Unterlagen, bitten wir Sie, einen ausreichend frankierten Rückumschlag beizufügen oder diese nach vorheriger Rücksprache bei uns persönlich abzuholen. Im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren anfallende Kosten werden nicht erstattet.

Der Spindlerhof in Döbra ist Netzwerkpartner bei "Gutes von hier."

"Seit 13 Jahren bewirtschaften wir als Familie den Spindlerhof am Rande des Osterzgebirges. Aus Hobby wurde Nebenerwerb aus Nebenerwerb wurde Vollzeit und aus Vollzeit wurde Passion – unser Gemüsehof ' so resümiert Thomas Spindler.

Gutes liegt oft so nah! Für den regionalen Anbau von Gemüse, Salat und Microgreens gilt dieser Satz umso mehr. Denn was auf den Anbauflächen im Erzgebirgsvorland gleich hinter dem Spindlerhof an Gemüsesorten wächst, überrascht manchmal selbst alteingesessene Landwirte. Angebaut werden ungefähr hundert Gemüse- und Salatsorten, die gegenwärtig vorbe-





reitet und angezogen werden. Sobald es die Witterung zulässt, beginnen die Arbeiten im Beet. "Market Gardening" oder "biologisch nachhaltig-effizienter Gemüseanbau" nennt sich das Konzept, welches Thomas Spindler auf seinem Hof um-

Frisch vom Feld landet die Tagesernte in den Gemüsekisten, wird im Hofladen verkauft oder

direkt an Restaurants und Küchen von Kitas, Schulen und Gesundheitseinrichtungen geliefert. Noch frischer geht es

Im März/April beginnt die Saison in der Freifläche und endet im November/Dezember. Da sehr viele Sorten – teils alte und seltene - angebaut werden, reifen von Woche zu Woche viele verschiedene Gemüse und

Salate. Von manchem werden mehrere Sorten angebaut, die dann unterschiedliche Reifezeitpunkte haben oder sich im Geschmack sehr unterscheiden. Ein Teil der Ernte wird direkt vom Feld ins Kühlhaus gebracht und lagert dort gut geschützt. Deshalb kann ganzjährig ein breites Sortiment an regionalem

Gemüse, Salaten und Micro-

greens angeboten werden.



Im Spindlerhof wird ausschließlich biozertifiziertes Saatgut verwendet. Die Pflanzen werden vor Ort gezogen und das Gemüse wird erst geerntet, wenn es wirklich reif ist. So bleiben die wertvollen Vitamine. Mineralstoffe und natürlichen Aromen erhalten

Gemüse, Salate und Microgreens vom Spindlerhof sind ein echter Genuss. "Ob frisch zubereitet auf Brot oder Brötchen, als Hauptgericht, Beilage, als natürlicher Snack für Zwischendurch oder einfach nur von der Hand in den Mund - Sie werden den vollen, natürlichen Geschmack erleben." schließt Thomas Spindler seinen kleinen Ausflug in den Gemüseanbau auf dem Spindlerhof.

Internationale Grüne Woche (IGW) Berlin

Vom 20. bis 29. Januar 2023 fand zum 87. mal in Berlin die IGW statt. Auf dieser weltgrößten Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau war auch die Region Sächsische Schweiz vertreten. 1.400 Aussteller aus 60 Ländern präsentieren regionale Produkte, kulinarische Köstlichkeiten, Pflanzen und Tiere. Die Besucherinnen und Besucher konnten sich zu

den aktuellen Kernthemen Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau informieren.

Am Stand des DEHOGA und Tourismusverbandes Sächsische Schweiz präsentierten mehrere Gastronomen und Hoteliers ihre Angebote einem breiten Publikum. Zum Messerundgang am Sachsentag überzeugte sich Wolfram Günther, der Staatsminister für Energie, Klimaschutz,

weiteren Akteuren aus Politik und Wirtschaft vom vielseitigen Angebot in der Sachsenhalle. Auch mehrere Mitglieder des

Netzwerkes "Gutes von hier." nutzten die Plattform der IGW zum Austausch und der Präsentation. So ließ es sich zum Beispiel Gunther Ermisch von der Forellen- und Lachszucht aus Neustadt/Sa. nicht nehmen, zum Abendbuffet des Sachsenabends einen Stör fachgerecht für die geladenen Gäste zu filetieren

Im Rahmen der IGW fand auch das 16. Zukunftsforum Ländliche Entwicklung vom 25. bis 26. Januar 2023 statt. Unter dem Motto "Land.Kann.Klima" wurden Fachforen rund um das Thema Ländliche Räume, Klimaschutz und Klimaanpassen angeboten. Die beiden Regionalmanagements Sächsische Schweiz und Silbernes Erzgebirge nutzten diese Fachveranstaltungen für einen Austausch und Wissenstransfer mit weiteren Akteuren der Ländlichen Entwicklung.





Kontakt Verein Landschaf(f)t Zukunft e. V.

Schloßpark 8 · 01796 Pirna Tel.: 03501 5855020 · Fax: 03501 5855024 www.landschaftzukunftev.de info@landschaftzukunftev.de







Redaktion: Ulrike Roth, Foto: RM Sächsische Schweiz: RM Silbernes Erzgebirge



RVSOE neue Busse für mehr Fahrgastkomfort und Umweltverträglichkeit

In den letzten Tagen des Jahres 2022 wurden 20 neue Busse der Marke SETRA an die Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH (RVSOE) ausgeliefert, welche mit dem sogenannten Low-Entry-Konzept, Niederflur im vorderen Bereich des Busses und erhöhter Sitzbereich im Heck, ausgestattet sind. "Damit stehen unseren Fahrgästen nun mittlerweile 54 hochmoderne SETRA-Linienbusse im täglichen Linienverkehr zur Verfügung, die sowohl über den Fahrkomfort und die Sitzplatzkapazität eines Hochbodenfahrzeugs verfügen und gleichzeitig den leichten Zugang eines Niederflur-Stadtbusses bieten.", so der Geschäftsführer der RVSOE GmbH, Uwe Thiele

Zudem gewährleistet der niedrige Einstieg in Kombination mit dem Absenken des Busses für die Fahrgäste einen komfortablen Zustieg. Im vorderen Bereich der Busse befinden sich unter anderem die barrierefreien Sitzplätze als auch der Stellplatz für Kinderwagen bzw. Rollstuhl.

Die neuen Fahrzeuge unterteilen sich in acht mit Videoüberwachung ausgestattete Busse vom Typ Setra S418 LE mit fast 15 Meter Fahrzeuglänge, 57 Sitzplätzen und 59 Stehplätzen sowie zwölf SETRA S415 LE mit einer Fahrzeuglänge von 12 Metern, 45 Sitzplätzen und 36 Stehplätzen.

Alle 20 Busse sind mit Fahrerschutzscheiben, welche dem Fahrpersonal einen Schutz vor Infektionen als auch einen Schutz vor Übergriffen bieten, ausgestattet. Zudem verfügen die Busse über einen sogenannten Abbiegeassistenten, einem radarbasierenden System, das den rechten toten Winkel des Fahrzeugs überwacht und kritische Verkehrssituationen selbstständig erkennt, ausgestattet. Werden also Personen oder Objekte durch den Abbiege-Assistenten erkannt, welche sich in der Gefahrenzone befinden, wird der Fahrer sowohl optisch als auch akustisch gewarnt. Die Gefahr von schweren Unfällen wird damit reduziert und die Sicherheit

für alle Verkehrsteilnehmer erhöht.

Das Augenmerk der RVSOE liegt jeher auf einem umweltund fahrgastfreundlichen sowie behindertengerechten Fuhrpark. Die Motoren der neuen Busse erfüllen die Abgasnorm Euro VI und ersetzen teilweise Fahrzeuge mit niedrigeren Abgasnormen.

Die Anschaffungskosten belaufen sich auf einen Betrag in Höhe von 5,46 Millionen Euro, welche zum Teil durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Landtag beschlossenen Haushalts mitfinanziert wurden.

Die neuen Fahrzeuge kommen im gesamten Bediengebiet der RVSOE GmbH zum Einsatz.

RVSOE-Servicebüros

Unsere Mitarbeiter beraten Sie gern zu Fahrtenangebot, Fahrplanänderungen und Tarif. Hier erhalten Sie Ihre Fahrscheine und Fahrplanbücher und können gern nachfragen, falls Sie in unseren Bussen etwas vergessen haben sollten.

Bad Schandau

Im Nationalparkbahnhof Bahnhof 6 01814 Bad Schandau Telefon: 03501 7111-930

Dippoldiswalde

Alte Altenberger Straße 15 01744 Dippoldiswalde (Infomobil) Telefon: 03501 7111-999

Freital

Busbahnhof Freital-Deuben Döhlener Straße 2 01705 Freital Telefon: 03501 7111-999

Pirna

Busbahnhof (ZOB) Bahnhofstraße 14 a 01796 Pirna Telefon: 03501 7111-160

Kontakt:



Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH

Bahnhofstraße 14 a 01796 Pirna Servicetelefon: 03501 7111-999 E-Mail: service@rvsoe.de www.rvsoe.de



Redaktion: Solveig Großer, Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH

Siege und Emotionen zum Bob + Skeleton Weltcup

Vom 9. bis 22. Januar 2023 fand der BMW IBSF Weltcup Bob + Skeleton presented by Sachsen-Energie in Altenberg statt. Der als Doppel-Weltcup ausgetragene Wettkampf lockte während der beiden Wochen rund 9.000 Zuschauer an die Bahn. Besonders gefreut haben dürfte sich Susanne Kreher vom BSC Sachsen Oberbärenburg, die beim Weltcup-Debüt auf ihrer Heimbahn mit den Rängen zwei und drei starke Leistungen gezeigt hat. Axel Jungk konnte vor heimischer Kulisse und stimmungsvollem Fanclub zwei Bronzemedaillen gewinnen. Rekord-Bobfahrer Francesco Friedrich konnte verletzungsbedingt nicht mit voller Kraft in die Rennläufe gehen. Umso erfreulicher war seine Ausbeute mit zwei Bronzemedaillen im Zweierbob und Silber im Viererbob der zweiten Weltcupwoche von Altenberg. Alle Ergebnisse sind unter www.ibsf.org zu finden.

Jens Morgenstern, WiA-Geschäftsführer und Chef des Organisationskomitees freute sich



am Rande der Wettkämpfe u.a. Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer, den sächsischen Innenminister Armin Schuster und Brit Jacob-Hahnewald, neue Beigeordnete für Bau & Umwelt im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, am SachsenEnergie-Eiskanal begrüßen zu können. Sie machten sich vor Ort ein Bild vom internationalen Renngeschehen sowie von

den Gegebenheiten an der Rennschlitten- und Bobbahn. Der Freistaat Sachsen und der Landkreis sind wichtige Fördermittelgeber, der Landkreis zudem Eigentümer des Eiskanals.

Emotionale Momente gab es im Anschluss an die Siegerehrungen der ersten Woche. So wurde Altenbergs ehemaliger Bürgermeister Thomas Kirsten vom Weltverband IBSF und dem Bob- und Schlittenverband für Deutschland (BSD) für seine Verdienste um den internationalen Bob- und Skeletonsport geehrt. Bob-Bundestrainer René Spies erhielt vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) nun auch persönlich die Auszeichnung zum "Trainer des Jahres 2022". Bobpilotin Mariama Jamanka, Olympiasiegerin

von 2018 und Olympia-Zweite von 2022, wurde vom BSD offiziell verabschiedet – sie hatte nach den Olympischen Winterspielen 2022 ihre aktive Karriere beendet.

Abschied nehmen mussten Or-

ganisatoren und Fans vom legendären Spurbob-Team mit dem Viererbob-Olympiasieger von 1994 Harald Czudaj und dem Präsidenten des BSC Sachsen Oberbärenburg Rainer Jacobus. Beide werden künftig nicht mehr gemeinsam vor Rennbeginn den anspruchsvollen Eiskanal im Altenberger Kohlgrund herunterfahren. Viel Applaus gab es auch für Martin Grothkopp. Der langjährige Anschieber im Bobteam Friedrich ging im Viererbob-Rennen am 15.01.2023 auf seiner Heimbahn zum letzten Mal in einem Weltcup-Rennen an den Start. Er beendet seine aktive Laufbahn nach 27 Jahren Leistungssport, zehn davon im Bobsport. Es war ein sehr emotionaler Abschied für Grothkopp selbst, aber auch für das gesamte Team Friedrich und viele Wegbegleiter.

EBERSPÄCHER Rodel-Weltcup: letzter internationaler Wettkampf der Saison 2022/23

Noch bis 5. Februar 2023 macht der EBERSPÄCHER Rodel-Weltcup am Sachsen-Energie-Eiskanal in Altenberg Station.

Am Samstag gehen die Doppelsitzer an den Start. Erstmals werden dabei die Damen-Doppelsitzer in der neuen Weltcup-Disziplin ihre Sieger küren. Ebenso tragen an diesem Tag die Damen ihr Weltcup-Rennen aus. Am Sonntag findet der Wettkampf der Einsitzer-Herren und Team-Staffel-Weltcup statt. Das Starterfeld wird wieder hochkarätig besetzt sein. Über 100 Schlitten aus 20 Nationen sind für die Rennen gemeldet.

Seien Sie live dabei und feuern Sie unsere Local Heros an! Am Start sind Vize-Weltmeisterin Julia Taubitz vom WSC Erzgebirge Oberwiesenthal e.V. und die frisch gebackene dreifache Weltmeisterin im Damen-Doppel Jessica Degenhardt vom RRC Altenberg e.V. Ergänzt wird das heimische Team von U23-Weltmeister Timon Grancagnolo vom ESV Lok Chemnitz e.V., der erst seit dieser Saison neu im Weltcup-Team der Herren dabei ist.

Jetzt Weltcup-Tickets sichern und VVO-Vorteil nutzen

Die Eintrittskarten für die Weltcup-Renntage kosten 15,00 Euro, ermäßigt 10,00 Euro. Fantickets (für Gruppen ab 10 Personen) kosten ebenfalls 10,00 Euro. Kinder bis 12 Jahre erhalten in Begleitung eines Erwachsenen zwar freien Eintritt, benötigen aber ein "0-Euro-Ticket" als Einlasskarte. Tickets sind in unserem Ticketshop unter https://bobbahnaltenberg.ticket. io/ oder in der Tourist-Information Altenberg erhältlich. Tipp: Jedes im Vorverkauf erworbene Weltcup-Ticket ist zugleich ein VVO-KombiTicket! Die An- und Abreise kann so ganz bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln im VVO-Gebiet erfolgen. Der Link zum Ticketshop und weitere Infos dazu sind unter www.weltcup-altenberg.de zu finden.

KOMBITICKET BE SETTINGATE GUT ALS FAMILIAN VVO

Anreise zu den Weltcups

Die Anreise im ÖPNV ist mit der Müglitztalbahn (RB72) und den RVSOE-Buslinien möglich. Ab Altenberg Bahnhof verkehren dann die Linien 370 und 374 mit Halt am SachsenEnergie-Eiskanal.

Für Zuschauer, die nicht mit

öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen können, steht der kostenpflichtige Großraumparkplatz an der Grenzzollanlage bei Zinnwald zur Verfügung. Von dort aus fahren zusätzliche Pendelbusse.

Zeitplan EBERSPÄCHER Rodel-Weltcup

Samstag, 04.02.23

09:00 Uhr Doppelsitzer Herren, Lauf 1 09:45 Uhr Doppelsitzer Damen, Lauf 1 10:40 Uhr Doppelsitzer Herren, Lauf 2 11:25 Uhr Doppelsitzer Damen, Lauf 2 12:15 Uhr Einsitzer Damen, Lauf 1 13:43 Uhr Einsitzer Damen, Lauf 2

Sonntag, 05.02.23

10:20 Uhr Einsitzer Herren, Lauf 1 11:50 Uhr Einsitzer Herren, Lauf 2 13:45 Uhr Team-Staffel

Kontakt und Info:

Wintersport Altenberg (Osterzgebirge) GmbH

Neuer Kohlgrundweg 1 · 01773 Altenberg Telefon: 035056 35120 · E-Mail: info@wia-altenberg.de

www.SachsenEnergie-Eiskanal.de www.facebook.com/bobbahn.altenberg www.instagram.com/bobbahn.altenberg

Redaktion: Claudia Reuter, Wintersport Altenberg (Osterzgebirge) GmbH, 30.01.2023, Foto: Sächs. Staatskanzlei / Maik Gärber



Auf ein Neues! Semesterstart am 27.02.2023

Ende Februar startet die Volkshochschule in Frühjahrssemester. Die Programmhefte liegen bereits an vielen Auslagestellen im gesamten Landkreis zur kostenlosen Mitnahme bereit. Auch im Internet un-



ter www.vhs-ssoe.de kann das gesamte Kursangebot der Volkshochschule eingesehen werden. Ein Blick hinein lohnt sich, denn für viele der ca. 600 Kurse sind noch Anmeldungen möglich.

Plakatausstellung: "Pack aus! Plastik, Müll & ich"

Plastik ist von großem Nutzen und wird in fast allen Lebensbereichen eingesetzt.

Aber Plastik ist auch ein riesengroßes Problem: Die Herstellung benötigt gewaltige Mengen fossiler Rohstoffe, seine Verwendung fördert die Wegwerfmentalität, weltweit ertrinken mittlerweile ganze Landstriche im Plastikmüll, in

Partikelform lagert es sich in den Körpern von Mensch und Tier ein, versickert in Böden und veraiftet die Meere.



Die neue Ausstellung in der Volkshochschule in Freital widmet sich der Herstellung und den Risiken unseres Plastikkonsums. Zudem zeigt sie Alternativen und Auswege, um den Einsatz von Plastik zu reduzieren.

Plakatausstellung der Heinrich-Böll-Stiftung e.V. kann wäh-

rend der Öffnungszeiten vom 27. Februar bis 7. Juli 2023 in der Bahnhofstraße 34 in Freital besucht werden.

English Special

Die kurzen Kursformate bieten eine wunderbare Gelegenheit, abseits des traditionellen Sprachunterrichts die erworbenen Englischkenntnisse anzuwenden und zu vertiefen.

In dem English Tea Time Nachmittag werden gemeinsam die traditionellen Scones gebacken sowie Mini-Sandwiches und der britische Tee zubereitet, begleitet von Gesprächen zu verschiedenen Themen.

• Sa, 11.03.2023, 14:00 - 17:00 Uhr, 25,00 €, Pirna VHS

Beim Sprachcafe wird je nach Wunsch ein Thema gewählt oder einfach drauf losgesprochen. In einer entspannten Atmosphäre bei Kaffee oder Tee kann man neue Menschen kennenlernen.

• Do, 02.03.2023, 16:30 - 18:45 Uhr, 15,00 €, Pirna VHS

Während A Walk Through Dresden Old City in English entdeckt man die Landeshauptstadt bei einem Rundgang auf sehr unterhaltsame Art neu. Natürlich alles auf Englisch!

• Do, 25.03.2023, 13:00 - 17:00 Uhr, 22,00 €, Treffpunkt: König-Johann-Denkmal, Theaterplatz, vor der Semperoper



Die Treffen werden von einer muttersprachlichen Kursleiterin moderiert und geleitet und sind für Teilnehmer mit Englisch-Grundkenntnissen ab Niveau A2 ge-

Aktuelle Kursangebote

Alle Kurse unter www.vhs-ssoe.de

Gesellschaft

Ein ganzes Jahr voller Pilze - Vortrag

23F10511N, Di, 28.02.2023, 18:00 - 19:30 Uhr, 1 x 2 UE, Neustadt, VHS, 5,00 €

Kultur-Gestalten

Klöppeln

23F20401P, Do, 02.03. - 06.07.2023, 15:30 - 17:45 Uhr, 10 x 3 UE, Pirna, VHS, 105,00 € 23F20402P, Do, 02.03. - 06.07.2023, 18:00 - 20:15 Uhr, 10 x 3 UE, Pirna, VHS, 105,00 €

Gitarrenkurs - 1. Semester

23F20502P, Do, 02.03. - 15.06.2023, 15:30 - 16:15 Uhr, 13 x 1 UE, Pirna, VHS, 104,00 € 23F20503N, Do, 02.03. - 22.06.2023, 17:00 - 17:45 Uhr, 15 x 1 UE, Neustadt, VHS, 120,00 €

Orientalischer Tanz - Aufbaukurs

23F20604P, Fr. 03.03. - 07.07.2023. 15:45 - 17:15 Uhr. 16 x 2 UE. Pirna. VHS. 107.00 €

Gesundheit

Hatha-Yoga

23F30203F, Mi, 01.03. - 26.04.2023, 18:00 - 19:30 Uhr, 8 x 2 UE, Freital, Krankenhaus, Physiotherapie, 80,00 €

23F30203N, Mo, 27.02. - 24.04.2023, 18:30 - 20:00 Uhr, 8 x 2 UE, Stolpen, GogelmoschHaus, 80,00 €

23F30226D, Do, 02.03. - 27.04.2023, 17:30 - 19:00 Uhr, 8 x 2 UE, Dipp., Weißeritzstr. 11, 80,00 €

Autogenes Training

23F30230P, Mo, 27.02. - 24.04.2023, 19:00 - 20:30 Uhr, 8 x 2 UE, 100,00 €

Fit für den Alltag - Ganzkörperkräftigung

23F30335P, Di, 28.02. - 09.05.2023, 10:15 - 11:15 Uhr, 10 x 1 Std., Pirna, VHS, 65,00 €

Sprachen

Englisch - Grundkurs Stufe A1/1. Semester

23F40219P, Mi, 01.03. - 28.06.2023, 09:00 - 10:30 Uhr, 17 x 2 UE, Pirna, VHS, 153,00 €

Französisch - Grundkurs Stufe A1/1. Semester

23F40407P, Mi, 08.03. - 21.06.2023, 17:15 - 18:45 Uhr, 15 x 2 UE, Pirna, VHS, 135,00 €

Italienisch - Grundkurs Stufe A1/1. Semester

23F40513F, Do, 02.03. - 11.05.2023, 17:30 - 20:30 Uhr, 10 x 3 UE, Freital, VHS, 135,00 €

Tschechisch - Grundkurs Stufe A1/1. Semester

23F40707P, Mi, 08.03. - 03.05.2023, 17:15 - 20:30 Uhr, 8 x 4 UE, Pirna, VHS, 160,00 €

Russisch - Grundkurs Stufe A1/1. Semester - Kleingruppenkurs

23F40731P, Do, 02.03. - 11.05.2023, 17:30 - 19:45 Uhr, 10 x 3 UE, Pirna, VHS, 180,00 €

Digitale Medien-Beruf

Fit am PC - Intensivkurs

22H50114N, Mo, 13.02. - 16.02.2023, 08:30 - 13:15 Uhr, 4 x 6 UE, Neustadt, VHS, 144,00 € 22H50116F, Mo, 20.02. - 23.02.2023, 12:30 - 17:00 Uhr, 4 x 6 UE, Freital, VHS, 110,00 € 23F50111P, Mo, 20.02. - 23.02.2023, 08:30 - 13:15 Uhr, 4 x 6 UE, Pirna, VHS, 144,00 €

10-Finger-Schreiben am Computer

23F50117N, Mo, 13.02. - 16.02.2023, 15:00 - 19:00 Uhr, 4 x 5 UE, Neustadt, VHS, 120,00 €

Programmiere dein Game mit Python

23F50601F, Mo, 13.02. - 16.02.2023, 14:00 - 17:15 Uhr, 4 x 4 UE, Freital, VHS, 96,00 €

3D Druck - unkompliziert und kreativ

23F50604P, Sa, 04.03. - 25.03.2023, 17:30 - 19:45 Uhr, 4 x 3 UE, Pirna, VHS, 72,00 €

Kontakt

Internet / E-Mail:



Geschäftsstelle Freital: Geschäftsstelle Neustadt:

Hauptgeschäftsstelle Pirna: Geschwister-Scholl-Str. 2, 01796 Pirna, Tel.: 03501 710990 Bahnhofstraße 34, 01705 Freital, Tel.: 0351 6413748

Berghausstraße 3a, 01844 Neustadt Stützpunkt Dippoldiswalde: Kontakt über o. g. Geschäftsstellen www.vhs-ssoe.de / info@vhs-ssoe.de

Redaktion: VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.



Die kostenfreie Vortragsreihe Weltblicke: Jetzt auch im Schloss Langburkersdorf in Neustadt!

Für das neue Semester konnte die Volkshochschule einen neuen Koooperationspartner in Neustadt gewinnen. Ab März laden wir Sie zu regelmäßigen Vortragsabenden in das Schloss Langburkersdorf ein. In dieser Vortragsreihe berichten Menschen aus dem Landkreis über Reisen, Entedeckungen in der Region oder von besonderen Lebenserfahrungen. Die aktuellen Themen für Neustadt finden Sie anbei. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Dresden. Eine Trilogie - Teil 1: Die Altstadt

Mo, 06.03.2023, 18:00 - 19:30 Uhr, 1 x 2 UF



Dresden. Eine Trilogie - Teil 2: Die Neustadt

Mo, 20.03.2023, 18:00 - 19:30 Uhr, 1 x 2 UE

Dresden. Eine Trilogie - Teil 3: Die Schlösserlandschaft in Dresden und Umgebung

Mo, 03.04.2023, 18:00 - 19:30 Uhr, 1 x 2 UF

Buen Camino!
- Auf einem
etwas anderen
Jakobsweg nach
Santiago de
Compostela
Mo, 05.06.2023,
18:00 - 19:30
Uhr,

1 x 2 UE



• Weitere Termine Weltblicke

Alle Kurse unter www.vhs-ssoe.de

Unterwegs zum Mera-Peak. Trekkingtour 2019 in Nepal

Mi, 08.02.2023, 18:00 - 19:30 Uhr, 1 x 2 UE, Freital, Bibliothek

Allein durch Mexiko und Südamerika

Fr, 10.02.2023, 18:30 - 20:00 Uhr, 1 x 2 UE, Stolpen, GogelmoschHaus

Dresden. Eine Trilogie - Teil 1: Die Schlösserlandschaft in Dresden und Umgebung

Mi, 22.02.2023, 18:00 - 19:30 Uhr, 1 x 2 UE, Freital, Bibliothek

Dresden. Eine Trilogie - Teil 1: Die Altstadt - vhs unterwegs

Do, 02.03.2023, 18:00 - 19:30 Uhr, 1 x 2 UE, Pirna, VHS

DUBAI - Stadt der globalen Superlativen

Fr, 03.03.2023, 19:30 - 21:00 Uhr, 1 x 2 UE, Tharandt, Kuppelhalle

Wander- und Begegnungsreise durch Kasachstan und Kirgistan

Fr, 03.03.2023, 18:00 - 19:30 Uhr, 1 x 2 UE, Königstein, "Werkstatt 26"

Geister, Schlachten, Kirchenwächtern - Heimatgeschichte(n) aus dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Fr, 10.03.2023, 18:30 - 20:00 Uhr, 1 x 2 UE, Stolpen, GogelmoschHaus

DUBAI - Stadt der globalen Superlativen

Di, 14.03.2023, 19:00 - 20:30, 1 x 2 UE, Bad Gottleuba, Historische Sammlungen im Gesundheitspark

Weitere Veranstaltungsorte und Themen finden Sie unter: https://www.vhs-ssoe.de/vhs-unterwegs-weltblicke

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Anzeigen



Tiere der Region suchen ein neues Zuhause



Ohni

- Hauskater
- geb.: 01.08.2021 Höhe: 25 cm
- kastriert, geimpft, entwurmt
- Tel.: 03501 783292
- Mail: tierheim-pirna@t-online.de



• Paco männlich

• Mix • geb.: 15.12.2011 • Schulterhöhe: 35-40 cm • geimpft, entwurmt, gechipt, kastriert • Tel.: 03501 783292 • Mail: tierheim-pirna@t-online.de



• Mimmi

- Hauskatze
- geb.: ca. 2012 Höhe: 25 cm
- kastriert, geimpft, entwurmt
- Tel.: 03501 783292
- Mail: tierheim-pirna@t-online.de



• Hexe

- Hauskatze Höhe: 25 cm
- geb.: ca. Mai 2022
- kastriert, geimpft, entwurmt
- Tel.: 03501 783292
- Mail: tierheim-pirna@t-online.de





www.pirnaer-moebelhandel.de



• Hilda

- Hauskatze Höhe: 25 cm
- geb.: ca. Mai 2022
- kastriert, geimpft, entwurmt
- Tel.: 03501 783292
- Mail: tierheim-pirna@t-online.de



Michi

- Hauskater geb.: ca. März 2011 Höhe: 25 cm kastriert, geimpft, entwurmt
- Tel.: 03501 783292 Mail: tierheim-pirna@t-online.de

Profi-Tipps zum Valentinstag

Um den Valentinstag scheiden sich die Geister. Doch ob Single oder in einer Beziehung: Sich selbst und den Liebsten eine Freude zu machen scheint nie verkehrt.

Für Viele ist es der romantischste Tag im Jahr, für manch Andere der traurigste Tag im Jahr und für wieder Andere ein Tag wie jeder andere und allenfalls moderner Marketing-Schnickschnack: Zu kaum einem Feiertag gibt es so unterschiedliche Ansichten wie zum Valentinstag. Doch eines vereint alle: Man muss da irgendwie durch!

Schon die historischen Konnotationen sind durchaus kontrovers und unübersichtlich: Vom Fest der Lupercalien ist da die Rede - einem römischen Fruchtbarkeitsfest, das zwischen dem 13. und dem 15. Februar gefeiert wurde. Angeblich wurden hier Tiere geopfert und Liebende einander zugelost. Es dürfte also eher wild und sinnlich zugegangen sein als romantisch. Passender scheint da schon die Verbindung zum heiligen Valentin. Derer gab es allerdings mehrere, doch geheimhin spricht man vom heiligen Valentin als einen Märtyrer der Liebe und der Liebenden. Viele Legenden ranken sich darum – beispielsweise habe er heimlich römische Soldaten verheiratet und ihnen Blumensträuße geschenkt. Im England des 19. Jahrhunderts entstanden schließlich die ersten industriell gefertigten Valentinstagskarten. Die "Fancy englischen Valentines" wurden zum Verkaufsschlager, rund 60.000 Stück jährlich wurden Großbritanni-

en per Post

versandt.

Wer also gesagt bekommt, es handele sich bei der auf den letzten Drücker erworbenen Karte um ein reichlich uninspiriertes Geschenk, der verweise auf sein stilvolles englisches Traditionsbewusstsein. Wer etwas mehr daraus machen möchte, der dichte ein paar eigene Verse für die Karte. Wem das wiederum nicht liegt, dem sei geraten, anstelle von poetischer Kreativität mit kreativer



Geschenkeauswahl zu punkten. Wie wäre es zum Beispiel mit dem schon lange ersehnten Wellnesswochenende oder zumindest einem gemeinsamen Gang in die Sauna? Oder nach langer Zeit mal wieder ins Lieblingsre-

staurant? Oder doch selbst etwas Leckeres kreieren mithilfe ausgewählter Produkte aus dem Feinkostgeschäft um die Ecke? Ach, und ein Profi-Tipp für Singles: Das alles lässt sich auch super allein genießen.

Und was die Vergebenen angeht: Ob durch das Verschen-

spezieller Köstlichkeiten oder anderer Aufmerksamkeiten ob durch das Gestalten eines gemeinsamen Erlebnisses oder doch ganz klassisch mit einem schönen Blumenstrauß: Die Möglichkeiten, am Valentinstag seiner Liebe Ausdruck zu verleihen sind so vielfältig wie die Liebe selbst. Und auch wenn, wie anfangs erwähnt, ebenso die Wertschätzung für diesen modernen Feiertag sehr verschieden ist, lohnt es sich vielleicht auch für Valentinstagsmuffel, über den eigenen Schatten zu springen, sofern es den Partner erfreut und so – wenn auch in anderer Weise als Valentin – selbst zu einem Märtyrer der Liebe zu werden. Ein letzter Profi-Tipp noch für Spätzünder: Tankstellenblumenstrauß ist besser als gar kein Blumen-







GENUSS D'AMOUR IM VALENTINS-FORSTHAUS • KIRNITZSCHTAL

täglich vom 03. - 25. Februar 2023

Unser besonderes Valentinstags-Menü



Gönnen Sie sich Zeit zu zweit auch mit einer Übernachtung + romantischen Extras

Details auf www.pura-hotels.de RESERVIERUNG unter Tel. 035022 5840

▶ aktiv-sporthotel.de

im Forsthaus



VALENTINSTAG 14. Februar 2023



Ein Unternehmen der SFZ GmbH & Co. KG · Rottwerndorfer Straße 56 b · 01796 Pirna

▶ Reservierungen: 03501 79 00 0

Um Reservierung wird gebeten.

Canaletto 300 in Pirna

Festschrift zum 300. Geburtstag des Künstlers Bernardo Bellotto

Opulent, hochkarätig, barockig: Der 300. Geburtstag des Ausnahme-Malers Bernardo Bellotto, bekannt auch als Canaletto, bescherte der Stadt Pirna einen in dieser Form noch nie dagewesenen Feier-Reigen, der sich durch das gesamte Jahr 2022 zog. Zu Ehren des Künstlers, der von 1753 bis 1756 elf Veduten von Pirna malte, gab es zum Auftakt im Frühjahr das lebendige Canalettobild, schon lange Tradition in der Stadt. Zum Stadtfest galt dann das Motto "Pirna barock(t)", im Juli folgte der nächste Höhepunkt: In Pirna und auf der Festung Königstein feierte das Volk nebst allerlei Hochadel und dem Künstler selbst das Malerfest. Auch die Einkaufsnacht stand im Zeichen des Farb-Genies, ein besonderer Augenschmaus war die Ilumination des Canalettohauses. Überdies bescherte das Feierjahr der Stadt das erste Porträt des Malers, das ihn



in seiner Pirnaer Schaffenszeit zeigt, und das weltweit einzige Bronze-Relief mit Canalettos Konterfei. Dies Buch hält das besondere Jahr in Bild und spannenden Beiträgen fest.

nur 14,90 €

Soft-Cover | 21 x 30 cm | 110 Seiten

Dieses Buch erhalten Sie in Ihrem
DDV-LOKAL Pirna (Dohnaische Straße/Ecke Schössergasse),
im TouristService Pirna (Am Markt 7) oder im StadtMuseum Pirna (Klosterhof 2)

Feuer machen, aber richtig

Die besten Tipps: So kann man mit der Zukunftswärme Holz sauber heizen

Bei steigenden Öl- und Gaspreisen sind Holzfeuerstätten im wahrsten Sinne des Wortes heiß begehrt. In einem Kachelofen, Heizkamin oder Kaminofen vom Fachbetrieb kommt modernste Verbrennungstechnologie zum Einsatz. Dennoch sollten Ofenbetreiber einige Dinge beachten. Hier sind die besten Tipps:

Trockenes Holz verwenden

Fürs Heizen dürfen nur Brennstoffe verwendet werden, die bei der Prüfung der Feuerstätte zugelassen wurden. Nasses oder beschichtetes, imprägniertes, farbbehandeltes Holz, Papier, Pappe, Kartons, Spanplatten und vor allem Plastik oder Müll haben im Holzofen nichts verloren. In Scheitholzöfen gehört nur naturbelassenes, unbehandeltes stückiges Holz, das maximal 20 Prozent Wassergehalt beziehungsweise 25 Prozent Holzfeuchte aufweist. Frisch geschlagenes Holz hat einen zu hohen Wassergehalt und zu viel Holzfeuchte, es muss ein bis drei Jahre luftig gelagert werden, bevor es zum Heizen geeignet ist.

Ausreichende Luftzufuhr

Die beste Methode, das Holz zu entflammen, ist von oben. Zum Anzünden sollte man Holzwolle oder Anzünder verwenden – kein Zeitungspapier. Die Holzscheite legt man mit den



Spaltkanten nach oben auf den Boden des Feuerraums und darüber Anzündhölzer in mehreren Lagen "kreuz und quer". Dazwischen wird ausreichend Anzündmittel verteilt und entzündet. Das sich erhitzende Holz beginnt zu entgasen, das Gas strömt durch die Flammen und verbrennt. So entweichen nur sehr wenig unverbrannte Brenngase aus dem Feuerraum durch den Kamin. Wichtig ist jetzt eine ausreichende Luftzufuhr. Die Luftklappe muss am Anfang immer offen sein, damit die Flamme heiß wird und das Holz vollständig und schadstoffarm verbrennt. Während des Abbrands wird die Luftzufuhr gedrosselt, darf aber nicht zu gering sein. Hier ist die Be-

dienungsanleitung zu beachten. mehr Infos und Adressen von Ofenbauern in der Nähe gibt es unter www.kachelofenwelt.de.

Richtig eingestellt ist die Luftzufuhr, wenn das Innere des Ofens hell und ohne schwarze Rußablagerungen bleibt. Bei zu vollem Ofen und zu wenig Luft entstehen erhöhte Schadstoffemissionen durch unvollständige Verbrennung und Wärmeverluste übers Abgas. Moderne Geräte besitzen daher eine geregelte automatische Verbrennungsluftführung.

Brennstoff richtig nachlegen

Erst wenn das Holz heruntergebrannt ist, kurz bevor die Flamme erlischt, schichtet man neue Scheite mit der Spaltkante nach unten auf das kompakte Glutbett im Feuerraum. Zum Ende des Heizbetriebs sollte nach Erlöschen der Restglut die Verbrennungsluftzufuhr geschlossen werden, um ein Auskühlen zu verhindern. (djd)

perfecta – Fenster aus Sachsen www.Fenster-WechselohneDreck.de
Beratung unter 0351 42750561

FERTIGUNG



Walther-Wolff-Straße 5 01855 Sebnitz Telefon 035971 57483 www.bauelemente-hellmig.de

MONTAGE



PLANUNG

Bungalow - Wohnhäuser www.bungalow-wohnhaus.de



Balkone
HTL®- Solid
die Profi-Holzbaumarke

Terrassen
Wintergärten
Überdachungen
Carports aus Holz

Wir verwirklichen
Ihre Phantasien in Holz!

Holztechnik Lätzsch GmbH

Am Bahndamm 7, 01728 Bannewitz Tel.: 0351-4014265 Fax: 0351-4014327 Homepage: www.htl-online.de e-Mail: info@htl-online.de

Wohnen mit Ausblick

Glas spielt in der Architektur eine weiter wachsende Rolle

Glas spielt in der zeitgemäßen 🗟 Architektur eine wesentliche Rolle. Das traditionelle Baumaterial lässt Räume größer und freundlicher erscheinen. Dank moderner Mehrfachfenster mit hoher Dämmleistung erfüllt die Verglasung dabei heutige Anforderungen an die Energieeffizienz. Auch für die Innengestaltung ist der transparente und vielseitige Werkstoff gefragt, beispielsweise als Schiebetüren und Raumtrenner ebenso wie für gläserne Brüstungen und transparente Treppenstufen, die förmlich im Raum zu schweben scheinen. Im Badezimmer verbinden Ganz-



glasduschen barrierefreien Komfort mit einem hohen Maß an Hygiene, zudem sind sie einfach zu pflegen. Weitere Tipps und Gestaltungsbeispiele finden sich etwa unter www.glass-at-home. de sowie bei Fachbetrieben vor (did)



Carport mit Solar

Mit der neuen Serie Flachdach und Terrassendach Solar haben wir, die AMR Wintergarten & Alu-Technik GmbH, Akzente gesetzt und unsere Produktpalette für unsere Kunden erweitert. Wir decken Ihr Carport oder Ihre Terrassenüberdachung mit Solarglas ein. Die erzeugte Energie wird ins Stromnetz eingespeist oder zum Selbstgebrauch genutzt. Ihr Fahrzeug steht geschützt und Sie gebrauchen auch noch Ihren eigenen Strom und die staatliche Förderung ist garantiert

Sie können also die Sonne nicht nur für Ihr eigenes Wohlbefinden, sondern auch gewinnbringend einsetzen.

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160

www.wm-aw.de

überschüssiger Strom wird eingespeist und vergütet.

Die Solarmodule an Stelle der Verglasung sind durchaus erschwinglich und könneri natürlich auch bei Terrassenüberdachungen eingesetzt. werden. Ein Einfamilienhaus kann also durchaus komplett mit Strom versorgt werden, dafür sorgt der Stromspeicher, auch wenn die Sonne mal nicht scheint. Die Planung und Fertigung durch uns geschieht immer individuell.

Für den geschickten Handwerker besteht die Möglichkeit für den Selbstaufbau, durch vorkonfektionierte Lieferung. Unser in der vierten Generation geführtes Familienunternehmen garantiert Ihnen gewohnte AMR-SCHÜCO-Systemqualität. Wir bauen Flach- und auch Pultdächer.

(Text & Foto: AMR)





Wir sind ein international tätiges Unternehmen. Wir sind Hersteller von Bauelementen – speziell von Wintergärten, Terrassenüberdachungen, ALU-Flachdachkonstruktionen, ALU-Schiebedächern und ALU-Ganzglas-Konstruktionen. Bausätze vorkonfektioniert.

Informieren Sie sich auf unserer Website www.amr-wintergarten.de oder fragen Sie uns per E-Mail an:

verwaltung@amr-wintergarten.de









Vorwerkweg 4 · 01824 Rosenthal · Tel.: 035033 / 7070-5 · Fax: 7070-7



Eigene Produktion und werkseigene Montage **Festpreise**





Schweizermühle 8 01824 Rosenthal-Bielatal Tel. (03 50 33) 7 12 90 Fax (03 50 33) 7 10 30 www.henkel-alu.de



Anbaubalkone Terrassendächer Haustürvordächer



Carports Balkonüberdachungen



Die Heizkosten eindämmen

Insbesondere in Dachboden und Kellerdecke steckt ungeahntes Einsparpotenzial.

Die anhaltende Energiekrise lässt Haushalte nach Wegen suchen, um den Verbrauch und damit die Kosten zu senken. Besonders im Fokus befindet sich dabei der Energiebedarf für die Wärmeversorgung der eigenen vier Wände. Einen wichtigen Schritt zu mehr energetischer Effizienz stellt im Altbau eine professionelle Wärmedämmung dar. Mögliche Befürchtungen, dass dies automatisch mit einer Großbaustelle und entsprechendem Aufwand verbunden ist, sind allerdings unbegründet. Denn mit gezielten Arbeiten vor allem an neuralgischen Bereichen wie dem Dachboden und der Kellerdecke lässt sich oft schon viel bewirken. Dass Hauseigentümer damit nur positiv auf den eigenen gleichzeitig etwas für die Umwelt tun, ist ein nicht unerheblicher positiver Zusatzeffekt.

Dach und Keller des Eigenheims sind Kälte und wechselnden Witterungsverhältnissen direkt ausgesetzt und daher anfällig für Wärmeverluste. Das gilt insbesondere, wenn keine oder eine nicht ausreichende Dämmung vorhanden ist. Fachbetriebe aus dem Malerhandwerk vor Ort können diesen Missstand beseitigen, indem sie spezielle Dämmplatten, bei-

spielsweise aus Wärmedämmverbundsystemen von Brillux, verlegen. Sie verhindern, dass die Wärme über den Dachboden nach oben verloren gehen kann. Im Kellergeschoss wiederum dienen die Dämmplatten dazu, dass keine Kälte mehr aus dem Untergrund in das Erdgeschoss eindringen kann. Somit schützen bereits zwei nachträgliche Maßnahmen bei minimalem Bauaufwand das Haus besser vor kostspieligen Wärmeverlusten. In der Folge müssen die Bewohner nicht mehr so stark heizen, der Verbrauch und damit auch die laufenden Kosten sinken

Die Energiebilanz des Hauses zu verbessern, wirkt sich nicht Geldbeutel aus, sondern ebenso auf die Umwelt. Daher wird die Effizienzsteigerung staatlich belohnt: Mit einem individuellen Sanierungsplan (iSFP) gibt es im Rahmen der Bundesförderung für energieeffiziente Gebäude (BEG) einen Zuschuss von bis zu 15 Prozent. Alternativ zur Förderung nach BEG ist auch eine steuerliche Abschreibung von 20 Prozent verteilt auf drei Jahre möglich. Dies gilt auch für Nachrüstmaßnahmen von Dachboden und

Kellerdecke. Mit dem Fachbetriebsfinder unter www.brillux. de/zuhause lassen sich erfahrene Ansprechpartner vor Ort suchen, zudem gibt es dort mehr Informationen zu Fördermitteln sowie Tipps, wie sich das Eigenheim für den nächsten Winter fit machen lässt. Von der Dämmung profitieren die Bewohner noch in weiterer Hinsicht: Denn ein ganzjährig angenehmes und gesundes Raumklima trägt zu mehr Wohlbefinden bei. (djd)



Eine professionelle Wärmedämmung verhindert, dass über den Dachboden kostspielige Heizenergie ungenutzt entweicht. Foto: djd/Brillux Zuhause

EPROFIMA

Wir verwalten Ihre Immobilie, Wohnung oder Ihr Grundstück.

Telefon 03501 55 22 22 www.wq-pirna.de



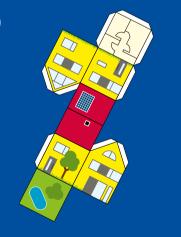






HAUS Die große Baumesse

MESSE DRESDEN · 2. – 5. März 10 – 18 Uhr · www.baumesse-haus.de



Der Start in die Bausaison – Alles zum Bauen, Sanieren, Einrichten und Energie sparen.

ORTEC Messe und Kongress GmbH Ein Unternehmen der **//** ZWERENZ GRUPPE und **DDV** ★ MEDIENGRUPPE





Unterstützung für den Abwehrchef

Mikronährstoffe und Darmgesundheit: Das ist wichtig für unser Immunsystem

Unser Immunsystem hilft uns dabei, gesund und aktiv zu bleiben. Dabei spielt eines unserer Körperorgane eine ganz besondere Rolle: Der Darm wird oft als Abwehrchef des Körpers bezeichnet. Rund 80 Prozent aller Immunzellen sitzen dort und die Darmflora selbst produziert Substanzen, die für uns schädliche Bakterien abtöten. Mit der richtigen Ernährung kann man Immunsystem und Darm unterstützen. Wichtig ist hier vor allem eine aute Versorauna mit Ballast- und Mikronährstoffen.

Gutes für das allgemeine Immunsystem

Zu den relevanten Mikronährstoffen zählen in erster Linie die Vitamine C und D sowie Zink. Gute Quellen für Vitamin C sind beispielsweise Paprika, Zitrus-

früchte, Kartoffeln, Kohl, Spinat und Tomaten. Unter www. nahrungsergaenzungsmittel. org etwa gibt es einen zusätzlichen Überblick über die wichtigsten Nährstoffe und deren Funktionen. Vitamin D kann der menschliche Körper zwar selbst bilden. Zwischen Oktober und März/April ist die Eigenproduktion jedoch eingeschränkt, weil der Sonne in unseren Breitengraden dann die notwendige Strahlenintensität fehlt. Da Vitamin D nur in wenigen Lebensmittel in nennenswerten Mengen enthalten ist, kann man hier sinnvoll mit Nahrungsergänzungsmitteln unterstützen. Für Zink ist eine kontinuierliche Zufuhr über die Nahrung notwendig, da unser Körper keine großen Zinkspeicher hat. Der Mikronährstoff kommt vor allem in Fleisch, Milch, Fisch und

Eiern vor, ebenso in Vollkornprodukten und Nüssen. Zusätzlich unterstützend für ein gutes Immunsystem sind Vitamin A, Eisen, Selen und Folsäure.

Unterstützung speziell für den Darm

Der komplexe Aufbau der Darmschleimhaut mit über 1.000 verschieden Mikroorganismen und Bakterienstämmen ist eine erste Barriere gegenüber krankmachenden Keimen. Dauerhafter Stress und psychische Belastungen wie Ängste oder Sorgen beeinflussen unsere Darmgesundheit negativ. Daher sollte man möglichst auf ausreichende Ruhephasen im Alltag achten. Generell tut auch Bewegung, am besten an der frischen Luft, dem Darm gut. Und weil beim Essen jeder Verdauungsvorgang seine Zeit in Anspruch nimmt, sollten Snacks zwischendurch optimalerweise vermieden werden, um das Verdauungssystem nicht zu überlasten. Besser ist es, alle vier bis fünf Stunden eine ausreichende Portion zu essen. Calcium, das vor allem in Milch und Milchprodukten enthalten ist. trägt zu einer normalen Funktion der Verdauungsenzyme bei und kann somit auch unterstützend wirken. Auch Ballaststoffe und fermentierte Lebensmittel sind für den Darm besonders wertvoll. Daher sollte man regelmäßig Joghurt, Kefir oder Sauerkraut essen. Bananen und Leinsamen können ebenfalls die Darmflora unterstützen.

Die neue Freude am Haustier Dank Homeoffice gibt es immer mehr Hunde- und Katzenbesitzer



Dank Homeoffice haben jetzt viele Menschen eine freundliche Fellnase an ihrer Seite.

Seit Corona ist Deutschland auf den Hund gekommen. Dank Homeoffice konnten sich viele Tierfreunde nun ihren lang gehegten Wunsch nach einer freundlichen Fellnase an ihrer Seite erfüllen. Die Tierheime vermeldeten vermehrt Anfragen interessierter Tierfreunde. Und so sieht man immer mehr Menschen, die nicht einfach nur einen Spaziergang machen, sondern ihr neues vierbeiniges Familienmitglied Gassi führen. Nicht jeder hat sich jedoch im Vorfeld Gedanken über die gro-Be Verantwortung gemacht, die die Betreuung eines Tiers mit sich bringt.

Hunde und Katzen wollen raus

Liebevolle Streicheleinheiten sind das eine, aber Tiere brauchen auch regelmäßig Bewegung und wollen vor die Tür. Das überfordert manchen frisch gebackenen Hundebesitzer – erst recht, wenn aus dem Homeoffice wieder ein ganz normaler Bürojob wird. Wer ei-

nen Garten hat, kann sich den Alltag mit Hund und Katze durch den Einbau einer Tiertüre etwa von Petwalk deutlich erleichtern. Auf diese Weise kann Ihr Liebling jederzeit selbstständig vor die Tür, um sein Geschäft zu machen oder die Nase einfach mal in den Wind zu halten. Das ist natürlich besonders wohltuend für Hund und Katze, die ihre Freiheit sichtlich genie-Ben. Aber auch Herrchen und Frauchen schätzen die Arbeitserleichterung und ungestörte Ruhe im Homeoffice, während ihre Fellnase die Zeit an seinen Lieblingsplätzen im Haus oder Garten verbringen kann. Nähere Informationen zur Funktion und den verschiedenen Modellen gibt es unter www.petwalk.at. Über einen Konfigurator kann man sich dort auch eine Tiertüre nach individuellen Wünschen zusammenstellen. (did)

Erfahrene Unterstützung,

aber keine Routine.

Jeder Trauerfall ist auch



Eine ausgewogene Ernährung und kleine Ruhepausen im Alltag unterstützen das Immunsystem.





Bahnhofstraße 83 Telefon 0351 / 2015848

info@bestattungshausbilling.de

Gartenstraße 26 Telefon 03501 / 570000 Lessingstraße 8
Telefon 03529 / 590010





www.bestattungshausbilling.de

Faschingsveranstaltungen im Landkreis (Auswahl)

"Karneval: Der Frohsinn als eingetragener Verein." (Unbekannt)

10. Februar 2023

• 19:00 Uhr, Klassentreffen, Lohmener Straße 45, 01829 Stadt Wehlen,

www.facebook.com/profile.php?id=100022856155896

11. Februar 2023

- 19:00 Uhr, 1. Stunde Fasching in Wehlen, Lohmener Straße 45, 01829 Stadt Wehlen, www.facebook.com/profile.php?id=100022856155896
- 15:00 Uhr, Karnevalsclub Wilsdruff, Festhalle "Schiene", Freiberger Straße 54, 01723 Wilsdruff,

www.kcw.com.de

• 15:00 Uhr, Mohorner Carnevalsverein e.V., Lokschuppen Mohorn, Bahnhofstraße 8, 01723 Mohorn,

www.mcv-mohorn.de

• 19:00 Uhr, "2 Jahre Eiszeit sind genug, im 66. Jahr sind die Narren am Zug", Haus des Gastes, Hauptstraße 3, 01734 Oelsa,

www.elferrat-rabenau.de

• 18:00 Uhr, Karnevalsklub Bannewitz, Horkenstraße 2, 01728 Bannewitz,

www.karnevalsklubbannewitz.de

• 19:00 Uhr, Karnevalsverein Possendorf, Scheune am Golfplatz Possendorf, 01728 Bannewitz, www.facebook.com/KarnevalsvereinPossendorfEv/

• 18:00 Uhr, Schützen- und Karnevalsverein Goppeln, Goppelner Hauptstraße 5, 01728 Bannewitz,

www.skv-goppeln.de

16. Februar 2023

• 18:00 Uhr, Fackel- und Lampionumzug, Start Hellendorfer Straße / Schule, 01816 Bad Gottleuba, www.badgottleuba-berggiesshuebel.de

17. Februar 2023

• 19:00 Uhr, Rosenfreitagsbowleparty Karnevalsclub Wurgwitz e.V., Alfred-Damm-Heim, Pesterwitzer Straße 6, 01705 Freital, www.karnevalsclubwurgwitz.de

18. Februar 2023

• 19:00 Uhr, Hohnsteiner Karnevalsclub e.V., Burg Hohnstein, Markt 1, 01848 Hohnstein, www.karnevalsclub-hohnstein.de/veranstaltungen.php



• 13:00 Uhr, Karnevalsumzug Reinhardtsdorf, Waldbadstraße 52f, 01814 Reinhardtsdorf, www.rkc-ev.de

19. Februar 2023

• 14:00 – 17:00 Uhr, Faschingsumzug Cunnersdorfer Carnevals Club, Närrenhäus'l Cunnersdorf, Cunnersdorfer Straße 2E, 01824 Gohrisch OT Cunnersdorf.

www.ccc-ev.com

- 14:00 Uhr, Faschingszug Neustädter Faschingszug e.V. über den Stadtplatz bis in die Freyung Neustadt / Waldnaabs, www.faschingsvereinneustadt.com
- 14:00 Uhr, Faschingsumzug in Geising,

www.erzgebirge-explorer.de/ veranstaltungen/faschings-

umzug-geising.html

20. Februar 2023

- 14:30 Uhr, Kinderfasching Faschingsverein Hainsberg e.V., Sporthalle, Richard-Wolf-Straße, 01705 Freital, www.fasching-hainsberg.de
- 19:00 Uhr, Rosenmontagskult mit DJ René Faschingsverein Hainsberg e.V., Sporthalle, Richard-Wolf-Straße, 01705 Freital,

www.fasching-hainsberg.de

21. Februar 2023

• 14:00 Uhr, Kinderfasching, Haus des Gastes, Hauptstraße 3. 01734 Oelsa.

www.elferrat-rabenau.de

• 15:00 Uhr, Kinderfasching Schützen- und Karnevalsverein Goppeln, Goppelner Hauptstraße 5, 01728 Bannewitz, www.skv-goppeln.de

24. Februar 2023

- 19:00 Uhr, Jolly Jumper Party Karnevalsclub Wurg-witz e.V., Alfred-Damm-Heim, Pesterwitzer Straße 6, 01705 Freital, www.karnevalsclubwurgwitz.de
- 18:30 Uhr, 1. Faschingsveranstaltung Elferrat Somsdorf e.V., Vereinshaus Eibe e.V., Höckendorfer Straße 30,

01705 Freital, www.facebook. com/elferrat.somsdorfev

25. Februar 2023

• 14:00 Uhr, Faschingsumzug Karnevalsclub Bad Schandau, www.karnevalsclub-badschandau.de/

26. Februar 2023

- 15:00 Uhr, Familien -und Seniorenfasching d. Cunnersdorfer Carnevals Club, Närrenhäus'l Cunnersdorf, Cunnersdorfer Straße 2E, 01824 Gohrisch OT Cunnersdorf, www.ccc-ev.com
- 14:00 Uhr, Kinderfasching Elferrat Somsdorf e.V., Vereinshaus Eibe e.V., Höckendorfer Straße 30, 01705 Freital, www.facebook.com/ elferrat.somsdorfey

4. März 2023

• 15:00 Uhr, Karnevalsklub Kesselsdorf e.V., Grumbacher Hof, Wilsdruffer Straße 1, 01723 Grumbach,

https://kegrubrau.de/

• 13:00 Uhr, Kinderfasching Hohnsteiner Karnevalsclub e.V., Turnhalle Grundschule Hohnstein, Rathausstraße 18, 01848 Hohnstein.

www.karnevalsclub-hohnstein. de/veranstaltungen.php

Einen Überblick über weitere Faschingsveranstaltungen im Landkreis finden Sie hier: Veranstaltungstermine - Landkreis Sächsische Schweiz

- Osterzgebirge (landratsamtpirna.de)



Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

DRK bittet gesunde Menschen um Blutspenden

Was Sie vor der Blutspende beachten sollten, alle Termine und weitere Informationen erfahren Sie unter **www.blutspende.de**, bitte das entsprechende Bundesland anklicken oder beim **Servicetelefon 0800 11 949 11** (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

Eine **Terminreservierung** kann unter **https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/** oder über die kostenfreie **Hotline unter 0800 11 94911** vorgenommen werden.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächsten DRK-Blutspendetermine finden statt:

 06.02.2023
 14:00-18:30 Uhr
 Pirna 01796, PIRNA BSZ FRIEDRICH SIEMENS, Pillnitzer Straße 13 a

 09.02.2023
 15:30-19:30 Uhr
 Stolpen 01833, STOLPEN OBERSCHULE, Pirnaer Landstraße 1

 10.02.2023
 14:00-19:00 Uhr
 Neustadt I. Sa. 01844, NEUSTADT(SA) SCHILLER-OS, Rosa-Luxemburg-Straße 11

 10.02.2023
 15:00-19:00 Uhr
 Bannewitz 01728, Bannewitz Schule, Neues Leben 26

 15.02.2023
 10:00-14:00 Uhr
 Pirna 01796, Pirna Landratsamt, Schloßhof 2/4

 16.02.2023
 14:30-19:00 Uhr
 Glashütte OT Schlottwitz 01768, Schlottwitz Boot, Müglitztalstr. 31a

 20.02.2023
 15:00-19:00 Uhr
 Freital 01705, Freital Gymnasium, Johannisstraße 11

 22.02.2023
 15:00-19:00 Uhr
 Klingenberg Sachsen 01774 - Klingenberg, Klingenberg Schule, Bahnhofstraße 5a

 23.02.2023
 15:30-19:00 Uhr
 Lohmen 01847, LOHMEN GEMEINDEVERWALTUNG, Schloß Lohmen 1

 27.02.2023
 15:30-19:00 Uhr
 Reinhardtsgrimma 01768, Reinhardtsgrimma Erbgericht, Grimmsche Hauptstr. 44

 28.02.2023
 15:00-19:00 Uhr
 Wilsdruff 01723, Wilsdruff Oberschule, Gezinge 12

 01.03.2023
 14:30-19:30 Uhr
 Pretzschendorf 01774, Pretzschendorf Kulturhaus, Zur Kirche 2

 02.03.2023
 14:00-19:30 Uhr
 Bad Gottleuba-Berggießh. 01816 - Zwiesel, BERGGIEßHÜBEL MARIE L

Impressum

Herausgeber:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Schloßhof 2/4, 01796 Pirna, PF 100253/54, 01782 Pirna

Redaktion amtlicher Teil/Lokales: Pressestelle, Pressereferent: Thomas Kunz Telefon: 03501 515-1110, Fax: 03501 515-81110, E-Mail: pressestelle@landratsamt-pirna.de Anzeigen, Verteilung: DDV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH, Jörg Seidel (verantw.) Dresdner Str. 72, 01705 Freital, Tel.: 03501 56335630 Satz: DDV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH, Steffen Schmidt Druck: DDV Druck GmbH Meinholdstr. 2, 01129 Dresden Auflage: 125.000 Stück zur Verteilung an alle frei zugänglichen Briefkästen.

Für Anzeigen gilt die Preisliste 2023 vom Landkreisboten Sächsische Schweiz-Osterzgebirge